

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE F

GROSS- UND EINZELHANDEL GASTGEWERBE REISEVERKEHR

Reihe 8
Reiseverkehr

I. Übernachtungen in Beherbergungsstätten

Oktober 1976

Sigrl. Dr. G. J. W. H.
Dr. J. L. Beck



VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ
Bestellnummer: 250810 – 760210

Erschienen im Februar 1977

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 3,20

Inhalt

Seite

Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Statistik der Übernachtungen in Beherbergungsstätten	4
---	---

T a b e l l e n t e i l

1 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Ländern	6
2 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Gemeindegruppen nach Betriebsarten	
Großstädte	7
Heilbäder	7
Seebäder	8
Luftkurorte	8
Erholungsorte	9
Sonstige Berichtsgemeinden	9
Alle Gemeindegruppen zusammen	10
3 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste nach Gemeindegrößenklassen .	10
4 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Betriebsarten nach Größenklassen	
Hotels	11
Hotels garnis	11
Gasthöfe	11
Fremdenheime und Pensionen	11
Betriebe des Beherbergungsgewerbes zusammen	12
Erholungs- und Ferienheime	12
Heilstätten und Sanatorien	12
Ferienhäuser und Ferienwohnungen	12
5 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Auslandsgäste in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz	
Hotels	13
Hotels garnis	14
Gasthöfe	15
Fremdenheime und Pensionen	16
Betriebe des Beherbergungsgewerbes zusammen	17
Alle Betriebsarten zusammen	18
6 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden	19
7 Ankünfte und Übernachtungen in Jugendherbergen und Kinderheimen nach Ländern	24

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Monatliche Angaben über den "Grenzüberschreitenden Reiseverkehr" werden ab Berichtszeit 1977 in Fachserie 6, Reihe 7.4 veröffentlicht.

Ergebnisse der Haushaltsbefragungen über "Urlaubs- und Erholungsreisen" im Rahmen des Mikrozensus erschienen bisher in Fachserie F, Reihe 8/III.

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer G IV 1 veröffentlicht.

Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Statistik der Übernachtungen in Beherbergungsstätten

Rechtsgrundlage

Die Statistik der Übernachtungen in Beherbergungsstätten (Beherbergungsstatistik) beruht auf dem Gesetz über die Durchführung laufender Statistiken im Handel sowie über die Statistik des Fremdenverkehrs in Beherbergungsstätten (HFVStatG) vom 12. Januar 1960 (Bundesgesetzblatt I vom 16. Januar 1960, S. 6). Monatlich werden die Ankünfte und Übernachtungen, das Herkunftsland der Gäste mit ständigem Wohnsitz im Ausland und außerdem jährlich am 1. April die ständig oder zeitweise verfügbaren Zimmer und Betten erfaßt. Auskunftspflichtig sind die Inhaber oder geschäftsführenden Personen von Betrieben des Beherbergungsgewerbes (Hotels, Gasthöfe, Fremdenheime und Pensionen), von Erholungs- und Ferienheimen, Heilstätten und Sanatorien, Ferienhäusern, Ferienwohnungen und Bungalows sowie von sonstigen Unterkunftsstätten (z.B. Privatquartiere), in denen zum vorübergehenden Aufenthalt gegen Entgelt Personen Unterkunft gewährt wird, außerdem von Jugendherbergen und Kinderheimen, von Campingplätzen (nur April bis September). Die Beherbergungsstatistik wird in ausgewählten Gemeinden - höchstens in 3 000 - durchgeführt.

Erhebungsmethode

Nach der Begründung zum o.a. Gesetz ist die Beherbergungsstatistik in solchen Gemeinden durchzuführen, in denen der "Fremdenverkehr besondere Bedeutung" hat. Hiernach ist vereinbart worden, daß ab April 1971 nur die Gemeinden in die Erhebung einbezogen werden, die im Jahr jeweils 5 000 und mehr Übernachtungen (zuvor 3 000) aufzuweisen haben, und daß der Berichtskreis jeweils 5 Jahre konstant bleibt (z.Z. Stand April 1976), um die regionale und zeitliche Vergleichbarkeit weitgehend zu sichern.

Durch Verwaltungsreformen sind allerdings Eingemeindungen und Gemeindezusammenschlüsse erfolgt, die den Berichtskreis etwas verändert haben, so daß manche Vergleiche nur mit gewissen Einschränkungen möglich sind. In jüngster Zeit haben sich in einigen Ländern aber die Berichtskreise so stark verändert, daß Vorjahresvergleiche und die Bettenausnutzung nicht für alle Ergebnisgliederungen errechnet werden können; z.T. lagen Vergleichszahlen nach dem neuen Gebietsstand

nicht vor. Die Berechnung von Veränderungsraten mußte deshalb auf die Ergebnisse beschränkt werden, deren zeitliche Vergleichbarkeit durch die Gebietsstandsänderungen nicht oder nur unwesentlich beeinträchtigt worden ist; dies trifft auf Tabelle 1 und auf Tabelle 5, (Teil Insgesamt) zu.

Sobald der Anschluß an vergleichbare Vorjahresergebnisse gewonnen sein wird, werden wir die ursprüngliche Form der Berichterstattung wieder aufnehmen.

Begriffserläuterungen

Ankünfte

Ankünfte von Gästen in einer Beherbergungsstätte innerhalb eines Berichtszeitraumes.

Übernachtungen

Übernachtungen von Gästen, die innerhalb eines Berichtszeitraumes ankamen, und von Gästen, die aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend waren.

Vorübergehender Aufenthalt

Aufenthaltsdauer von höchstens zwei Monaten in einer Beherbergungsstätte, ausgenommen z.B. in Heilstätten und Sanatorien.

Durchschnittliche Aufenthaltsdauer

Der rechnerische Wert (Übernachtungen zu Ankünften) stellt die durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in einer Beherbergungsstätte dar; sie kann, insbesondere in Orten mit Heilstätten und Sanatorien, höher sein als die Kalendertage eines Monats.

Bettenausnutzung

Rechnerischer Wert, ermittelt aus der Anzahl der Übernachtungen in der Berichtszeit in Prozent des Produkts aus Anzahl der Betten am 1.4. mal Kalendertage der Berichtszeit. Diese Ziffer kann über 100 % liegen, wenn nach dem Stichtag der Kapazitätserhebung (1.4.) zusätzliche Betten angeboten und belegt werden (s. auch Fachserie F, Reihe 8/II "Beherbergungskapazität").

Veränderungen

Veränderungen werden nach den absoluten Angaben errechnet.

Gemeindegruppe

Zusammenfassung von Gemeinden nach Großstädten, Heilbädern, Seebädern, Luftkurorten, Erholungsorten (anerkannte Erholungsorte

bzw. Berichtsgemeinden mit einer durchschnittlichen Aufenthaltsdauer der Gäste von 5 Tagen und mehr im Sommerhalbjahr) und nach Sonstige Berichtsgemeinden.

Herkunftsland

Grundsätzlich ist der ständige Wohnsitz, nicht die Staatsangehörigkeit (Nationalität), maßgebend.

Zeichenerklärung

- | | |
|--------------------|---|
| - bzw. leeres Feld | = nichts vorhanden |
| . | = kein Nachweis vorhanden |
| X | = Nachweis ist nicht sinnvoll |
| + oder - | = aus technischen Gründen wird in der Tabelle 5 (Insgesamt) nur die Minusveränderung (- jeweils hinter der Zahl) gekennzeichnet, andernfalls liegt eine Zunahme (+) vor; bei Veränderungsraten von 1 000 und mehr Prozent wird das Zeichen *** an Stelle des rechnerischen Wertes eingesetzt. |

Abkürzungen

Fremdenh. u. Pension.

= Fremdenheime und Pensionen

Beherb. Gewerbe zus.

= Betriebe des Beherbergungsgewerbes zusammen

Erholungs-, Ferienh.

= Erholungs- und Ferienheime

Heilst. u. Sanatorien

= Heilstätten und Sanatorien

Ferienh., Ferienwohn.

= Ferienhäuser, Ferienwohnungen (Appartementhäuser und Bungalows)

Nicht aufgeteilt

= Nach Betriebsarten nicht aufgeteilt bzw. nicht nach Inländern und Ausländern unterteilt.

T a b e l l e n t e i l

1 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Ländern

Land Anzahl der Gemeinden (I = Inländer, A = Ausländer, Z = Zusammen)		Oktober 1976						Januar - Oktober 1976					
		Ankünfte		Übernachtungen				Ankünfte		Übernachtungen			
		ins- gesamt	Verän- derung gegen- über ¹⁾ Oktober 1975	ins- gesamt	Verän- derung gegen- über ¹⁾ Oktober 1975	Aufent- halts- dauer	Aus- nutzung der Betten- kapazität	ins- gesamt	Verän- derung gegen- über ¹⁾ Jan.-Okt. 1975	ins- gesamt	Verän- derung gegen- über ¹⁾ Jan.-Okt. 1975	Aufent- halts- dauer	Aus- nutzung der Betten- kapazität
		Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%
Schleswig-Holstein	I	171 196	+ 5,4	908 614	+ 3,9	5,3	.	2 542 278	+ 1,9	23 181 235	+ 2,6	9,1	.
	A	16 139	+ 2,6	34 016	+ 6,8	2,1	.	209 441	- 0,7	442 701	+ 7,0	2,1	.
	Z	187 335	+ 5,2	942 630	+ 4,0	5,0	12,4	2 751 719	+ 1,7	23 623 936	+ 2,7	8,6	31,5
Hamburg	I	96 220	+ 7,0	178 790	+ 2,6	1,9	.	848 166	+ 9,6	1 602 567	+ 8,6	1,9	.
	A	39 554	+ 4,1	73 928	+ 1,6	1,9	.	373 330	- 0,1	692 844	+ 1,2	1,9	.
	Z	135 774	+ 6,1	252 718	+ 2,3	1,9	50,1	1 221 496	+ 6,4	2 295 411	+ 6,3	1,9	46,2
Niedersachsen	I	423 306	+ 11,9	1 727 405	+ 4,2	4,1	.	4 071 202	+ 3,8	22 454 151	- 3,6	5,5	.
	A	35 168	- 1,7	86 882	+ 5,3	2,5	.	419 494	+ 9,2	1 023 338	+ 8,2	2,4	.
	Z	458 474	+ 10,7	1 814 287	+ 4,2	4,0	26,9	4 490 696	+ 4,3	23 477 489	- 3,1	5,2	35,4
Bremen	I	31 003	+ 4,0	58 278	+ 5,0	1,9	.	251 565	- 6,4	474 394	- 3,9	1,9	.
	A	6 402	+ 3,3	14 489	+ 12,0	2,3	.	75 336	+ 19,9	143 513	+ 13,3	1,9	.
	Z	37 405	+ 3,9	72 767	+ 6,3	1,9	55,7	326 901	- 1,4	617 907	- 0,4	1,9	48,1
Nordrhein-Westfalen	I	605 705	+ 1,9	2 224 278	- 4,0	3,7	.	4 980 260	+ 0,8	21 816 503	- 4,4	4,4	.
	A	96 419	- 8,5	221 071	- 9,7	2,3	.	988 102	+ 2,9	2 394 151	+ 6,2	2,4	.
	Z	702 124	+ 0,3	2 445 349	- 4,6	3,5	39,3	5 968 362	+ 1,2	24 210 654	- 3,5	4,1	39,5
Hessen	I	404 172	+ 3,6	1 820 882	- 6,8	4,5	.	3 447 599	+ 1,1	19 849 937	- 4,8	5,8	.
	A	102 661	+ 7,9	198 284	+ 2,1	1,9	.	1 074 979	+ 5,4	2 177 261	+ 8,7	2,0	.
	Z	506 833	+ 4,4	2 019 166	- 6,0	4,0	35,5	4 522 578	+ 2,1	22 027 198	- 3,6	4,9	39,4
Rheinland-Pfalz	I	393 093	+ 7,8	1 274 113	+ 3,9	3,2	.	2 516 764	+ 4,9	10 274 387	- 0,0	4,1	.
	A	56 244	+ 12,0	145 242	+ 17,1	2,6	.	673 672	+ 12,6	1 918 928	+ 13,6	2,8	.
	Z	449 337	+ 8,3	1 419 355	+ 5,1	3,2	40,1	3 190 436	+ 6,5	12 193 315	+ 1,9	3,8	35,0
Baden-Württemberg	I	613 002	+ 7,5	2 759 118	+ 0,5	4,5	.	5 805 129	+ 1,9	33 710 340	- 3,0	5,8	.
	A	100 722	+ 13,2	220 993	+ 16,2	2,2	.	1 290 607	+ 6,4	2 793 393	+ 6,4	2,2	.
	Z	713 724	+ 8,3	2 980 111	+ 1,5	4,2	30,5	7 095 736	+ 2,7	36 503 733	- 2,3	5,1	38,0
Bayern	I	862 806	+ 7,3	3 807 233	- 0,3	4,4	.	9 244 483	+ 4,3	56 862 889	+ 0,6	6,2	.
	A	170 879	+ 10,0	337 417	+ 6,8	2,0	.	1 828 208	+ 5,7	3 785 393	+ 7,4	2,1	.
	Z	1 033 685	+ 7,7	4 144 650	+ 0,3	4,0	24,8	11 072 691	+ 4,5	60 648 282	+ 1,0	5,5	36,9
Saarland	I	24 775	+ 8,5	76 289	- 0,2	3,1	.	220 472	+ 7,9	685 448	- 0,8	3,1	.
	A	4 720	+ 31,8	8 476	+ 24,2	1,8	.	43 060	+ 19,6	83 407	+ 27,1	1,9	.
	Z	29 495	+ 11,7	84 765	+ 1,8	2,9	31,2	263 532	+ 9,6	768 855	+ 1,6	2,9	28,8
Berlin (West)	I	97 054	+ 12,3	245 322	+ 6,7	2,5	.	705 504	+ 3,9	1 890 463	+ 1,6	2,7	.
	A	18 063	+ 0,0	56 625	+ 9,0	3,1	.	* 180 979	+ 7,5	535 612	+ 11,4	3,0	.
	Z	115 117	+ 10,2	301 947	+ 7,1	2,6	65,7	886 483	+ 4,6	2 426 075	+ 3,6	2,7	53,7
Bundesgebiet	I	3 722 332	+ 6,6	15 080 322	- 0,3	4,1	.	34 633 422	+ 2,9	192 802 314	- 1,5	5,6	.
	A	646 971	+ 5,7	1 397 423	+ 5,2	2,2	.	7 157 208	+ 5,9	15 990 541	+ 8,0	2,2	.
	Z	4 369 303	+ 6,4	16 477 745	+ 0,1	3,8	28,6	41 790 630	+ 3,4	208 792 855	- 0,8	5,0	36,8

1) Siehe Erhebungsmethode S. 4.

2 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Gemeindegruppen nach Betriebsarten

Geemeindegruppe Betriebsart (I = Inländer, A = Ausländer, Z = Zusammen)	Oktober 1976						Januar - Oktober 1976					
	Ankünfte			Übernachtungen			Ankünfte			Übernachtungen		
	Insgesamt	Insgesamt	An- teil)	Aufent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung	Insgesamt	Insgesamt	An- teil)	Aufent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung		
	Anzahl	%	Tage	%		Anzahl	%	Tage	%			
<u>GROSSSTAEDTE²⁾</u>												
HOTELS	I 653 429	1 164 513	69,1	1,8		5 201 724	9 262 021	66,1	1,8			
	A 285 066	520 548	30,9	1,8		2 691 188	4 758 622	33,9	1,8			
	Z 938 495	1 685 061	100,0	1,8	54,3	7 892 912	14 020 643	100,0	1,8	45,9		
HOTELS GARNIS	I 270 662	560 040	77,2	2,1		2 190 036	4 536 914	74,1	2,1			
	A 76 750	165 641	22,8	2,2		765 096	1 587 724	25,9	2,1			
	Z 347 412	725 681	100,0	2,1	51,3	2 955 132	6 124 638	100,0	2,1	44,0		
GASTHOEFE	I 63 969	147 040	89,5	2,3		541 385	1 267 542	86,9	2,3			
	A 6 547	17 202	10,5	2,6		83 163	191 451	13,1	2,3			
	Z 70 516	164 242	100,0	2,3	31,6	624 548	1 458 993	100,0	2,3	28,6		
FREMDEM. U. PENSIONI	I 84 910	223 359	80,4	2,6		713 539	1 889 673	78,3	2,6			
	A 20 747	54 551	19,6	2,6		200 315	523 013	21,7	2,6			
	Z 105 657	277 910	100,0	2,6	48,1	913 854	2 412 686	100,0	2,6	42,5		
BEHERB. GEWERBE ZUS.	I 1 072 970	2 094 952	73,4	2,0		8 646 684	16 956 150	70,6	2,0			
	A 389 110	757 942	26,6	1,9		3 739 762	7 060 810	29,4	1,9			
	Z 1 462 080	2 852 894	100,0	2,0	50,8	12 386 446	24 016 960	100,0	1,9	43,5		
ERHOLUNGS-FERIENH.	I 2 081	7 227	95,3	3,5		14 333	61 287	93,7	4,3			
	A 104	356	4,7	3,4		1 026	4 119	6,3	4,0			
	Z 2 185	7 583	100,0	3,5	39,3	15 359	65 406	100,0	4,3	34,4		
HEILST.U. SANATORIENI	I 930	28 947	99,9	31,1		8 877	259 563	99,9	29,2			
	A 1	17	0,1	17,0		8 15	296	0,1	19,7			
	Z 931	28 964	100,0	31,1	102,0	8 892	259 859	100,0	29,2	93,0		
FERIENH. FERIENWOHN.	I 168	1 415	89,3	8,4		1 566	13 321	88,3	8,5			
	A 139	170	10,7	1,2		1 438	1 767	11,7	1,2			
	Z 307	1 585	100,0	5,2	111,2	3 004	15 088	100,0	5,0	107,5		
BEHERB.BETRIEBE ZUS.	I 1 076 149	2 132 541	73,8	2,0		8 671 460	17 290 321	71,0	2,0			
	A 389 354	758 485	26,2	1,9		3 742 241	7 066 992	29,0	1,9			
	Z 1 465 503	2 891 026	100,0	2,0	51,0	12 413 701	24 357 313	100,0	2,0	43,7		
NICHT AUFGETEILT ³⁾	I 18 239	34 168	75,1	1,9		184 745	328 369	70,8	1,8			
	A 6 770	11 346	24,9	1,7		84 410	135 136	29,2	1,6			
	Z 25 009	45 514	100,0	1,8	42,5	269 155	463 505	100,0	1,7	44,0		
INSGESAMT	I 1 094 388	2 166 709	73,8	2,0		8 856 205	17 618 690	71,0	2,0			
	A 396 124	769 831	26,2	1,9		3 826 651	7 202 128	29,0	1,9			
	Z 1 490 512	2 936 540	100,0	2,0	50,9	12 682 856	24 820 818	100,0	2,0	43,7		
<u>HEILBAEDER</u>												
HOTELS	I 247 421	926 654	92,8	3,7		1 833 625	8 760 992	91,3	4,8			
	A 29 277	72 188	7,2	2,5		318 691	836 104	8,7	2,6			
	Z 276 698	998 842	100,0	3,6	42,6	2 152 316	9 597 096	100,0	4,5	41,6		
HOTELS GARNIS	I 42 726	243 833	95,4	5,7		392 190	2 871 482	95,5	7,3			
	A 4 583	11 748	4,6	2,6		49 330	134 321	4,5	2,7			
	Z 47 309	255 561	100,0	5,4	35,2	441 520	3 005 803	100,0	6,8	42,1		
GASTHOEFE	I 44 655	173 871	95,4	3,9		453 597	2 413 354	94,2	5,3			
	A 3 508	8 336	4,6	2,4		50 498	147 361	5,8	2,9			
	Z 48 163	182 207	100,0	3,8	20,3	504 095	2 560 715	100,0	5,1	29,0		
FREMDEM. U. PENSIONI	I 67 426	930 748	98,8	13,8		853 477	12 454 933	98,7	14,6			
	A 2 361	11 382	1,2	4,8		28 130	162 024	1,3	5,8			
	Z 69 787	942 130	100,0	13,5	33,1	881 607	12 616 957	100,0	14,3	45,1		
BEHERB. GEWERBE ZUS.	I 402 228	2 275 106	95,6	5,7		3 532 889	26 500 761	95,4	7,5			
	A 39 729	103 654	4,4	2,6		446 649	1 279 810	4,6	2,9			
	Z 441 957	2 378 760	100,0	5,4	34,9	3 979 538	27 780 571	100,0	7,0	41,5		
ERHOLUNGS-FERIENH.	I 44 131	475 288	99,2	10,8		406 401	4 889 925	98,7	12,0			
	A 722	3 853	0,8	5,3		7 814	63 104	1,3	8,1			
	Z 44 853	479 141	100,0	10,7	53,8	414 215	4 953 029	100,0	12,0	56,5		
HEILST.U. SANATORIENI	I 67 146	2 020 318	99,6	30,1		717 684	19 687 580	99,6	27,4			
	A 704	7 740	0,4	11,0		7 308	84 164	0,4	11,5			
	Z 67 850	2 028 058	100,0	29,9	76,5	724 992	19 771 744	100,0	27,3	75,8		
FERIENH. FERIENWOHN.	I 21 701	190 582	94,5	8,8		164 833	1 904 773	92,1	11,6			
	A 1 365	11 068	5,5	8,1		16 925	164 440	7,9	9,7			
	Z 23 066	201 650	100,0	8,7	35,5	181 758	2 069 213	100,0	11,4	37,0		
BEHERB.BETRIEBE ZUS.	I 535 206	4 961 294	97,5	9,3		4 821 807	52 983 039	97,1	11,0			
	A 42 520	126 315	2,5	3,0		478 696	1 591 518	2,9	3,3			
	Z 577 726	5 087 609	100,0	8,8	46,6	5 300 503	54 574 557	100,0	10,3	50,8		
PRIVATQUARTIERE	I 50 389	587 080	97,9	11,7		762 672	9 757 674	98,3	12,8			
	A 1 752	12 835	2,1	7,3		20 830	163 784	1,7	7,9			
	Z 52 141	599 915	100,0	11,5	19,8	783 502	9 921 458	100,0	12,7	33,3		
NICHT AUFGETEILT ³⁾	I 13 166	89 361	98,4	6,8		115 203	1 013 040	99,1	8,8			
	A 418	1 423	1,6	3,4		5 349	9 460	0,9	1,8			
	Z 13 584	90 784	100,0	6,7	42,0	120 552	1 022 500	100,0	8,5	48,1		
INSGESAMT	I 598 761	5 637 735	97,6	9,4		5 699 682	63 753 753	97,3	11,2			
	A 44 690	140 573	2,4	3,1		504 875	1 764 762	2,7	3,5			
	Z 643 451	5 778 308	100,0	9,0	40,8	6 204 557	65 518 515	100,0	10,6	47,0		

FUSSNOTEN SIEHE S.10.

2 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Gemeindegruppen nach Betriebsarten

Gemeindegruppe Betriebsart	Oktober 1976							Januar - Oktober 1976						
	Ankünfte		Übernachtungen					Ankünfte		Übernachtungen				
	Insgesamt	Anzahl	Insgesamt	An-	Aufent-	Betten-	Insgesamt	Anzahl	Insgesamt	An-	Aufent-	Betten-		
(I = Inländer, A = Ausländer, Z = Zusammen)														
<u>SEEBAEDER</u>														
HOTELS	I 13 648	43 210	97,0	3,2			164 795	822 304	98,6	5,0				
	A 645	1 314	3,0	2,0			5 281	11 397	1,4	2,2				
Z 14 293	44 524	100,0	3,1	18,4			170 076	833 701	100,0	4,9	34,9			
HOTELS GARNIS	I 2 155	7 131	98,3	3,3			31 524	143 786	98,5	4,6				
	A 49	122	1,7	2,5			478	2 221	1,5	4,6				
Z 2 204	7 253	100,0	3,3	15,5			32 002	146 007	100,0	4,6	31,7			
GASTHÖFE	I 274	1 115	99,6	4,1			8 324	46 289	99,2	5,6				
	A 1	4	0,4	4,0			117	359	0,8	3,1				
Z 275	1 119	100,0	4,1	4,5			8 441	46 648	100,0	5,5	19,1			
FREMDENH. U. PENSIONI	I 5 421	44 069	99,8	8,1			144 678	1 781 911	99,8	12,3				
	A 29	70	0,2	2,4			466	3 899	0,2	8,4				
Z 5 450	44 139	100,0	8,1	7,8			145 144	1 785 810	100,0	12,3	31,9			
BEHERB. GEWERBE ZUS.I	I 21 498	95 525	98,4	4,4			349 321	2 794 290	99,4	8,0				
	A 724	1 510	1,6	2,1			6 342	17 876	0,6	2,8				
Z 22 222	97 035	100,0	4,4	11,0			355 663	2 812 166	100,0	7,9	32,4			
ERHOLUNGS-FERIENH.	I 6 906	74 568	99,7	10,8			69 882	991 948	99,8	14,2				
	A 36	225	0,3	6,3			179	2 376	0,2	13,3				
Z 6 942	74 793	100,0	10,8	37,4			70 061	994 324	100,0	14,2	50,5			
HEILST.U. SANATORIENI	I 192	5 740	100,0	29,9			2 140	66 256	100,0	31,0				
	A	0,0						66 256	100,0	31,0	63,7			
Z 192	5 740	100,0	29,9	54,3			2 140							
FERIENH. FERIENWOHN.I	I 6 987	56 410	99,6	8,1			81 294	1 110 822	99,8	13,7				
	A 81	228	0,4	2,8			281	1 831	0,2	6,5				
Z 7 068	56 638	100,0	8,0	14,9			81 575	1 112 653	100,0	13,6	29,7			
BEHERB.BETRIEBE ZUS.I	I 35 583	232 243	99,2	6,5			502 637	4 963 316	99,6	9,9				
	A 841	1 963	0,8	2,3			6 802	22 083	0,4	3,2				
Z 36 424	234 206	100,0	6,4	15,9			509 439	4 985 399	100,0	9,8	34,4			
PRIVATQUARTIERE	I 10 670	105 770	100,0	9,9			225 575	2 542 988	99,8	11,3				
	A 3	35	0,0	11,7			470	4 596	0,2	9,8				
Z 10 673	105 805	100,0	9,9	11,4			226 045	2 547 584	100,0	11,3	27,8			
NICHT AUFGETEILT ³⁾	I 86 596	630 995	99,2	7,3			1 556 662	17 964 221	99,3	11,5				
	A 2 321	5 199	0,8	2,2			30 899	124 615	0,7	4,0				
Z 88 917	636 194	100,0	7,2	10,9			1 587 561	18 088 836	100,0	11,4	31,4			
INSGESAMT	I 132 849	969 008	99,3	7,3			2 284 874	25 470 525	99,4	11,1				
	A 3 165	7 197	0,7	2,3			38 171	151 294	0,6	4,0				
Z 136 014	976 205	100,0	7,2	11,8			2 323 045	25 621 819	100,0	11,0	31,5			
<u>LUFTKURORTE</u>														
HOTELS	I 151 096	506 928	94,8	3,4			1 200 896	5 188 776	91,5	4,3				
	A 13 331	27 870	5,2	2,1			177 620	479 928	8,5	2,7				
Z 164 427	534 798	100,0	3,3	38,2			1 378 516	5 668 704	100,0	4,1	41,1			
HOTELS GARNIS	I 13 433	55 572	95,3	4,1			157 131	975 141	95,7	6,2				
	A 1 363	2 712	4,7	2,0			17 596	44 248	4,3	2,5				
Z 14 796	58 284	100,0	3,9	20,4			174 727	1 019 389	100,0	5,8	36,3			
GASTHÖFE	I 53 801	197 655	96,2	3,7			607 354	3 298 962	93,4	5,4				
	A 2 672	7 701	3,8	2,9			60 816	233 563	6,6	3,8				
Z 56 473	205 356	100,0	3,6	16,6			668 170	3 532 525	100,0	5,3	29,0			
FREMDENH. U. PENSIONI	I 25 387	201 073	97,4	7,9			403 572	4 287 870	97,8	10,6				
	A 982	5 369	2,6	5,5			16 180	97 117	2,2	6,0				
Z 26 369	206 442	100,0	7,8	17,8			419 752	4 384 987	100,0	10,4	38,5			
BEHERB. GEWERBE ZUS.I	I 243 717	961 228	95,7	3,9			2 368 953	13 750 749	94,1	5,8				
	A 18 348	43 652	4,3	2,4			272 212	854 856	5,9	3,1				
Z 262 065	1 004 880	100,0	3,8	24,6			2 641 165	14 605 605	100,0	5,5	36,4			
ERHOLUNGS-FERIENH.	I 38 565	249 778	99,3	6,5			314 882	2 755 152	98,5	8,7				
	A 294	1 791	0,7	6,1			4 533	40 825	1,5	9,0				
Z 38 859	251 569	100,0	6,5	45,0			319 415	2 795 977	100,0	8,8	50,8			
HEILST.U. SANATORIENI	I 6 895	204 137	99,5	29,6			65 838	1 844 852	99,4	28,0				
	A 65	965	0,5	14,8			1 070	10 257	0,6	9,6				
Z 6 960	205 102	100,0	29,5	81,8			66 908	1 855 109	100,0	27,7	75,2			
FERIENH. FERIENWOHN.I	I 12 923	128 233	94,7	9,9			130 029	1 756 977	90,9	13,5				
	A 827	7 175	5,3	8,7			14 118	176 063	9,1	12,5				
Z 13 750	135 408	100,0	9,8	25,0			144 147	1 933 040	100,0	13,4	36,2			
BEHERB.BETRIEBE ZUS.I	I 302 100	1 543 376	96,6	5,1			2 879 702	20 107 730	94,9	7,0				
	A 19 534	53 583	3,4	2,7			291 933	1 082 001	5,1	3,7				
Z 321 634	1 596 959	100,0	5,0	29,4			3 171 635	21 189 731	100,0	6,7	39,6			
PRIVATQUARTIERE	I 55 012	425 779	96,4	7,7			1 000 217	11 040 994	97,7	11,0				
	A 2 756	15 819	3,6	5,7			29 466	255 059	2,3	6,7				
Z 57 768	441 598	100,0	7,6	12,1			1 029 683	11 296 053	100,0	11,0	31,4			
NICHT AUFGETEILT ³⁾	I 8 333	40 017	81,5	4,8			132 792	1 149 368	94,3	8,7				
	A 2 221	9 056	18,5	4,1			21 406	69 994	5,7	3,3				
Z 10 554	49 073	100,0	4,6	12,3			154 198	1 219 362	100,0	7,9	30,9			
INSGESAMT	I 365 445	2 009 172	96,2	5,5			4 012 711	32 298 092	95,8	8,0				
	A 24 511	78 458	3,8	3,2			342 805	1 407 054	4,2	4,1				
Z 389 956	2 087 630	100,0	5,4	22,0			4 355 516	33 705 146	100,0	7,7	36,1			

FUSSNOTEN SIEHE S.10.

2 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Gemeindegruppen nach Betriebsarten

Gemeindegruppe Betriebsart (I = Inländer, A = Ausländer, Z = Zusammen)	Oktober 1976						Januar - Oktober 1976					
	Ankünfte		Übernachtungen				Ankünfte		Übernachtungen			
	Insgesamt	Anzahl	Insgesamt	An- teil	Aufent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung	Insgesamt	Anzahl	Insgesamt	An- teil	Aufent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung
ERHOLUNGSORTE												
HOTELS	I 111 280	298 089	94,1	2,7			901 921	3 030 756	90,7	3,4		
	A 7 979	18 553	5,9	2,3			108 058	310 575	9,3	2,9		
	Z 119 259	316 642	100,0	2,7	33,6		1 009 979	3 341 331	100,0	3,3	36,1	
HOTELS GARNIS	I 9 238	30 528	94,8	3,3			88 224	369 519	94,0	4,2		
	A 596	1 665	5,2	2,8			8 618	23 733	6,0	2,8		
	Z 9 834	32 193	100,0	3,3	25,6		96 842	393 252	100,0	4,1	31,7	
GASTHOEFE	I 85 589	303 073	96,5	3,5			919 771	4 864 782	95,4	5,3		
	A 3 243	10 960	3,5	3,4			71 385	235 721	4,6	3,3		
	Z 88 832	314 033	100,0	3,5	15,9		991 156	5 100 503	100,0	5,1	26,3	
FREMDENH. U. PENSIONI	I 27 183	175 103	98,5	6,4			348 526	3 432 842	97,9	9,8		
	A 786	2 605	1,5	3,3			13 256	73 016	2,1	5,5		
	Z 27 969	177 708	100,0	6,4	16,2		361 782	3 505 858	100,0	9,7	32,6	
BEHERB. GEWERBE ZUS.I	I 233 290	806 793	96,0	3,5			2 258 442	11 697 899	94,8	5,2		
	A 12 604	33 783	4,0	2,7			201 317	643 045	5,2	3,2		
	Z 245 894	840 576	100,0	3,4	20,3		2 459 759	12 340 944	100,0	5,0	30,4	
ERHOLUNGS-FERIENH.	I 37 678	246 732	99,1	6,5			336 972	2 771 467	98,7	8,2		
	A 613	2 220	0,9	3,6			4 897	36 335	1,3	7,4		
	Z 38 291	248 952	100,0	6,5	46,1		341 869	2 807 802	100,0	8,2	52,8	
HEILST.U. SANATORIENI	I 5 685	194 674	99,1	34,2			57 672	1 850 400	99,2	32,1		
	A 97	1 683	0,9	17,4			58 663	14 154	0,8	14,7		
	Z 5 782	196 357	100,0	34,0	78,3		58 635	1 864 554	100,0	31,8	75,6	
FERIENH. FERIENWOHN.I	I 13 469	93 702	89,9	7,0			104 274	1 090 854	82,1	10,5		
	A 1 948	10 531	10,1	5,4			29 350	237 244	17,9	8,1		
	Z 15 417	104 233	100,0	6,8	25,5		133 624	1 328 098	100,0	9,9	33,0	
BEHERB.BETRIEBE ZUS.I	I 290 122	1 341 901	96,5	4,6			2 757 360	17 410 620	94,9	6,3		
	A 15 262	48 217	3,5	3,2			236 527	930 778	5,1	3,9		
	Z 305 384	1 390 118	100,0	4,6	26,1		2 993 887	18 341 398	100,0	6,1	35,0	
PRIVATQUARTIERE	I 42 186	339 657	96,2	8,1			828 856	9 514 424	96,8	11,5		
	A 1 463	13 477	3,8	9,2			32 635	310 615	3,2	9,5		
	Z 43 649	353 134	100,0	8,1	8,8		861 491	9 825 039	100,0	11,4	25,0	
NICHT AUFGETEILT ³⁾	I 10 009	50 634	97,9	5,1			206 146	2 057 787	98,9	10,0		
	A 863	1 061	2,1	1,2			17 979	23 605	1,1	1,3		
	Z 10 872	51 695	100,0	4,8	6,3		224 125	2 081 392	100,0	9,3	25,7	
INSGESAMT	I 342 317	1 732 192	96,5	5,1			3 792 362	28 982 831	95,8	7,6		
	A 17 588	62 755	3,5	3,6			287 141	1 264 998	4,2	4,4		
	Z 359 905	1 794 947	100,0	5,0	17,7		4 079 503	30 247 829	100,0	7,4	30,3	
SONSTIGE GEMEINDEN												
HOTELS	I 647 072	1 074 035	84,9	1,7			5 242 810	8 789 578	79,6	1,7		
	A 103 790	190 291	15,1	1,8			1 383 677	2 255 796	20,4	1,6		
	Z 750 862	1 264 326	100,0	1,7	37,2		6 626 487	11 045 374	100,0	1,7	33,0	
HOTELS GARNIS	I 100 825	190 790	86,3	1,9			867 079	1 693 320	84,8	2,0		
	A 15 908	30 289	13,7	1,9			166 867	302 845	15,2	1,8		
	Z 116 733	221 079	100,0	1,9	36,7		1 033 946	1 996 165	100,0	1,9	33,7	
GASTHOEFE	I 241 392	473 843	91,0	2,0			2 152 433	4 609 802	86,5	2,1		
	A 22 175	46 998	9,0	2,1			375 628	721 469	13,5	1,9		
	Z 263 567	520 841	100,0	2,0	21,4		2 528 061	5 331 271	100,0	2,1	22,3	
FREMOENH. U. PENSIONI	I 35 124	121 857	93,0	3,5			316 643	1 323 140	90,9	4,2		
	A 3 249	9 166	7,0	2,8			46 986	131 822	9,1	2,8		
	Z 38 373	131 023	100,0	3,4	28,5		363 629	1 454 962	100,0	4,0	32,2	
BEHERB. GEWERBE ZUS.I	I 1 024 413	1 860 525	87,1	1,8			8 578 965	16 415 840	82,8	1,9		
	A 145 122	276 744	12,9	1,9			1 973 158	3 411 932	17,2	1,7		
	Z 1 169 535	2 137 269	100,0	1,8	31,0		10 552 123	19 827 772	100,0	1,9	29,2	
ERHOLUNGS-FERIENH.	I 37 898	178 976	98,0	4,7			314 639	1 890 968	97,2	6,0		
	A 575	3 736	2,0	6,5			7 060	54 162	2,8	7,7		
	Z 38 473	182 712	100,0	4,7	43,1		321 699	1 945 130	100,0	6,0	46,6	
HEILST.U. SANATORIENI	I 4 258	120 345	97,4	28,3			44 917	1 209 189	98,9	26,9		
	A 718	3 196	2,6	4,5			2 244	13 348	1,1	5,9		
	Z 4 976	123 541	100,0	24,8	78,0		47 161	1 222 537	100,0	25,9	78,5	
FERIENH. FERIENWOHN.I	I 10 375	70 149	71,4	6,8			64 556	616 487	70,2	9,5		
	A 4 735	28 110	28,6	5,9			32 704	261 828	29,8	8,0		
	Z 15 110	98 259	100,0	6,5	33,9		97 260	878 315	100,0	9,0	30,8	
BEHERB.BETRIEBE ZUS.I	I 1 076 944	2 229 995	87,7	2,1			9 003 077	20 132 484	84,3	2,2		
	A 151 150	311 786	12,3	2,1			2 015 166	3 741 270	15,7	1,9		
	Z 1 228 094	2 541 781	100,0	2,1	32,7		11 018 243	23 873 754	100,0	2,2	31,3	
PRIVATQUARTIERE	I 76 775	272 072	92,9	3,5			637 781	3 877 489	91,1	6,1		
	A 6 197	20 892	7,1	3,4			93 001	379 144	8,9	4,1		
	Z 82 972	292 964	100,0	3,5	16,0		730 782	4 256 633	100,0	5,8	23,6	
NICHT AUFGETEILT ³⁾	I 34 853	63 439	91,5	1,8			346 730	668 450	89,3	1,9		
	A 3 546	5 931	8,5	1,7			49 398	79 891	10,7	1,6		
	Z 38 399	69 370	100,0	1,8	32,0		396 128	748 341	100,0	1,9	35,1	
INSGESAMT	I 1 188 572	2 565 506	88,3	2,2			9 987 588	24 679 423	85,5	2,5		
	A 160 893	338 609	11,7	2,1			2 157 565	4 200 305	14,5	1,9		
	Z 1 349 465	2 904 115	100,0	2,2	29,6		12 145 153	28 878 728	100,0	2,4	29,9	

FUSSNOTEN SIEHE S.10.

2 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Gemeindegruppen nach Betriebsarten

Gemeindegruppe Betriebsart (I = Inländer, A = Ausländer, Z = Zusammen)	Oktober 1976						Januar - Oktober 1976					
	Ankünfte		Übernachtungen		Aufent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung	Ankünfte		Übernachtungen		Aufent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung
	Insgesamt	Insgesamt	An- teil				Insgesamt	Insgesamt	An- teil			
	Anzahl	%		Tage	%		Anzahl	%		Tage	%	
INSGESAMT												
HOTELS	I 1 823 946	4 013 429	82,9	2,2		14 545 771	35 854 427	80,6	2,5			
	A 440 088	830 764	17,1	1,9		4 684 515	8 652 422	19,4	1,8			
	Z 2 264 034	4 844 193	100,0	2,1	42,4	19 230 266	44 506 849	100,0	2,3	39,6		
HOTELS GARNIS	I 439 039	1 087 894	83,7	2,5		3 726 184	10 590 162	83,5	2,8			
	A 99 249	212 177	16,3	2,1		1 007 985	2 095 092	16,5	2,1			
	Z 538 288	1 300 071	100,0	2,4	40,6	4 734 169	12 685 254	100,0	2,7	40,3		
GASTHOEFE	I 489 680	1 296 597	93,4	2,6		4 682 864	16 500 731	91,5	3,5			
	A 38 146	91 201	6,6	2,4		6 641 607	1 529 924	8,5	2,4			
	Z 527 826	1 387 798	100,0	2,6	19,6	5 324 471	18 030 655	100,0	3,4	25,9		
FREMDENH. U. PENSIONI	I 245 451	1 696 209	95,3	6,9		2 780 435	25 170 369	96,2	9,1			
	A 28 154	83 143	4,7	3,0		305 333	990 891	3,8	3,2			
	Z 273 605	1 779 352	100,0	6,5	26,6	3 085 768	26 161 260	100,0	8,5	39,7		
BEHERB. GEWERBE ZUS.I	I 2 998 116	8 094 129	86,9	2,7		25 735 254	88 115 689	86,9	3,4			
	A 605 637	1 217 285	13,1	2,0		6 639 440	13 268 329	13,1	2,0			
	Z 3 603 753	9 311 414	100,0	2,6	32,8	32 374 694	101 384 018	100,0	3,1	36,3		
ERHOLUNGS-FERIENH.	I 167 259	1 232 569	99,0	7,4		1 457 109	13 360 747	98,5	9,2			
	A 2 344	12 181	1,0	5,2		25 509	200 921	1,5	7,9			
	Z 169 603	1 244 750	100,0	7,3	47,3	1 482 618	13 561 668	100,0	9,1	52,3		
HEILST.U. SANATORIENI	I 85 106	2 574 161	99,5	30,2		897 128	24 917 840	99,5	27,8			
	A 1 585	13 601	0,5	8,6		11 600	122 219	0,5	10,5			
	Z 86 691	2 587 762	100,0	29,9	77,3	908 728	25 040 059	100,0	27,6	76,0		
FERIENH. FERIENWOHN.I	I 65 623	540 491	90,4	8,2		546 552	6 493 234	88,5	11,9			
	A 9 095	57 282	9,6	6,3		94 816	843 173	11,5	8,9			
	Z 74 718	597 773	100,0	8,0	27,3	641 368	7 336 407	100,0	11,4	34,0		
BEHERB. BETRIEBE ZUS.I	I 3 316 104	12 441 350	90,5	3,8		28 636 043	132 887 510	90,2	4,6			
	A 618 661	1 300 349	9,5	2,1		6 771 365	14 434 642	9,8	2,1			
	Z 3 934 765	13 741 699	100,0	3,5	37,6	35 407 408	147 322 152	100,0	4,2	40,9		
PRIVATQUARTIERE	I 235 032	1 730 358	96,5	7,4		3 455 101	36 733 569	97,1	10,6			
	A 12 171	63 058	3,5	5,2		176 402	1 113 198	2,9	6,3			
	Z 247 203	1 793 416	100,0	7,3	13,3	3 631 503	37 846 767	100,0	10,4	28,6		
NICHT AUFGETEILT ³⁾	I 171 196	908 614	96,4	5,3		2 542 278	23 181 235	98,1	9,1			
	A 16 139	34 016	3,6	2,1		209 441	442 701	1,9	2,1			
	Z 187 335	942 630	100,0	5,0	12,4	2 751 719	23 623 936	100,0	8,6	31,5		
INSGESAMT	I 3 722 332	15 080 322	91,5	4,1		34 633 422	192 802 314	92,3	5,6			
	A 646 971	1 397 423	8,5	2,2		7 157 208	15 990 541	7,7	2,2			
	Z 4 369 303	16 477 745	100,0	3,8	28,6	41 790 630	208 792 855	100,0	5,0	36,8		

1) ANTEIL DER INLAENDER BZW. AUSLAENDER AN ALLEN UEBERNACHTUNGEN DER JEWELIGEN BETRIEBSART. - 2) OHNE AACHEN, STADT, (HEILBAD) UND WILHELMSHAVEN (SEEBAD). - 3) ENTHAELT NUR ANGABEN VON SCHLESWIG-HOLSTEIN, DA NACH BETRIEBSARTEN IN DEN GEMEINDEGRUPPEN NICHT AUFGETEILT WIRD.

3 Ankünfte und Übernachtungen nach Gemeindegrößenklassen

Gemeindegrößenklassen mit ... bis unter ... Einwohnern (I = Inländer, A = Ausländer, Z = Zusammen)	Oktober 1976				Januar - Oktober 1976			
	Ankünfte		Übernachtungen		Ankünfte		Übernachtungen	
	Insgesamt	Anteil	Insgesamt	Anteil	Insgesamt	Anteil	Insgesamt	Anteil
	Anzahl	%			Anzahl	%	Anzahl	%
unter	10 000							
I	1 252 603	7 277 203	48,3		13 264 403	111 508 071	57,8	
A	88 065	238 416	17,1		1 336 745	4 234 341	26,5	
Z	1 340 668	7 515 619	45,6		14 601 148	115 742 412	55,4	
10 000 - 20 000								
I	527 639	2 767 999	18,4		5 167 083	34 447 501	17,9	
A	48 407	134 811	9,6		654 254	1 723 025	10,8	
Z	576 046	2 902 810	17,6		5 821 337	36 170 526	17,3	
20 000 - 50 000								
I	519 341	1 929 388	12,8		4 524 610	19 973 437	10,4	
A	60 504	125 643	9,0		757 161	1 626 864	10,2	
Z	579 845	2 055 031	12,5		5 281 771	21 600 301	10,3	
50 000 - 100 000								
I	312 096	898 022	6,0		2 667 817	8 830 768	4,6	
A	50 958	122 995	8,8		548 408	1 145 441	7,2	
Z	363 054	1.021 017	6,2		3 216 225	9 976 209	4,8	
100 000 - 200 000								
I	242 040	435 137	2,9		1 944 547	3 517 069	1,8	
A	55 074	99 006	7,1		670 657	1 123 614	7,0	
Z	297 114	534 143	3,2		2 615 204	4 640 683	2,2	
200 000 - 500 000								
I	210 061	429 772	2,8		1 782 187	3 693 934	1,9	
A	48 239	94 039	6,7		519 300	938 812	5,9	
Z	258 300	523 811	3,2		2 301 487	4 632 746	2,2	
500 000 - 1 Mill.								
I	269 190	521 988	3,5		2 144 520	4 183 718	2,2	
A	117 504	219 889	15,7		1 078 065	1 987 704	12,4	
Z	386 694	741 877	4,5		3 222 585	6 171 422	3,0	
1 Mill. und mehr								
I	389 362	820 813	5,4		3 138 255	6 647 816	3,4	
A	178 220	362 624	25,9		1 592 618	3 210 740	20,1	
Z	567 582	1 183 437	7,2		4 730 873	9 858 556	4,7	
Insgesamt	I 3 722 332	15 080 322	100,0		34 633 422	192 802 314	100,0	
	A 646 971	1 397 423	100,0		7 157 208	15 990 541	100,0	
	Z 4 369 303	16 477 745	100,0		41 790 630	208 792 855	100,0	

4 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Betriebsarten nach Größenklassen*)

Betriebsart Größenklasse (I = Inländer, A = Ausländer, Z = Zusammen)	Oktober 1976					Januar - Oktober 1976				
	Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen		
	Insgesamt	Insgesamt	An- teil ¹⁾	Aufent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung	Insgesamt	Insgesamt	An- teil ¹⁾	Aufent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung
	Anzahl	%		Tage	%	Anzahl	%		Tage	%
<u>HOTELS</u>										
1 - 9 BETTEN I	9 827	19 234	91,9	2,0		86 053	190 795	90,4	2,2	
A	832	1 696	8,1	2,0		9 802	20 183	9,6	2,1	
Z	10 659	20 930	100,0	2,0	21,6	95 855	210 978	100,0	2,2	22,1
10 - 19 BETTEN I	117 504	237 768	91,1	2,0		1 006 446	2 266 788	89,6	2,3	
A	10 684	23 367	8,9	2,2		120 549	262 149	10,4	2,2	
Z	128 188	261 135	100,0	2,0	26,2	1 126 995	2 528 937	100,0	2,2	25,7
20 - 49 BETTEN I	575 713	1 264 349	90,6	2,2		4 789 827	11 972 784	87,7	2,5	
A	62 709	130 824	9,4	2,1		785 192	1 673 145	12,3	2,1	
Z	638 422	1 395 173	100,0	2,2	34,8	5 575 019	13 645 929	100,0	2,4	34,6
50 - 99 BETTEN I	489 411	1 126 940	87,2	2,3		3 898 065	10 150 565	83,5	2,6	
A	88 943	165 650	12,8	1,9		1 107 967	2 000 170	16,5	1,8	
Z	578 354	1 292 590	100,0	2,2	44,3	5 006 032	12 150 735	100,0	2,4	42,3
100 UND MEHR BETTEN I	631 491	1 365 138	72,8	2,2		4 765 380	11 273 495	70,6	2,4	
A	276 920	509 227	27,2	1,8		2 661 005	4 696 775	29,4	1,8	
Z	908 411	1 874 365	100,0	2,1	54,9	7 426 385	15 970 270	100,0	2,2	47,5
SUMME	I 1 823 946	4 013 429	82,9	2,2		14 545 771	35 854 427	80,6	2,5	
A	440 088	830 764	17,1	1,9		4 684 515	8 652 422	19,4	1,8	
Z	2 264 034	4 844 193	100,0	2,1	42,4	19 230 286	44 506 849	100,0	2,3	39,6
<u>HOTELS GARNIS</u>										
1 - 9 BETTEN I	7 747	37 728	95,9	4,9		77 407	483 394	95,6	6,2	
A	453	1 602	4,1	3,5		6 925	22 297	4,4	3,2	
Z	8 200	39 330	100,0	4,8	26,4	84 332	505 691	100,0	6,0	34,5
10 - 19 BETTEN I	47 500	173 261	92,1	3,6		473 981	2 150 060	93,0	4,5	
A	5 127	14 925	7,9	2,9		58 407	162 999	7,0	2,8	
Z	52 627	188 186	100,0	3,6	27,9	532 388	2 313 059	100,0	4,3	34,8
20 - 49 BETTEN I	202 180	491 759	86,4	2,4		1 724 855	4 786 946	86,4	2,8	
A	34 000	77 434	13,6	2,3		349 245	756 640	13,6	2,2	
Z	236 180	569 193	100,0	2,4	40,0	2 074 100	5 543 586	100,0	2,7	39,6
50 - 99 BETTEN I	125 201	272 787	77,7	2,2		1 007 013	2 248 773	75,3	2,2	
A	39 550	78 290	22,3	2,0		380 578	735 820	24,7	1,9	
Z	164 751	351 077	100,0	2,1	53,2	1 387 591	2 984 593	100,0	2,2	46,0
100 UND MEHR BETTEN I	56 411	112 359	73,8	2,0		442 928	920 989	68,8	2,1	
A	20 119	39 926	26,2	2,0		212 830	417 336	31,2	2,0	
Z	76 530	152 285	100,0	2,0	51,2	655 758	1 338 325	100,0	2,0	45,7
SUMME	I 439 039	1 087 894	83,7	2,5		3 726 184	10 590 162	83,5	2,8	
A	99 289	212 177	16,3	2,1		1 007 985	2 095 092	16,5	2,1	
Z	538 288	1 300 071	100,0	2,4	40,6	4 734 169	12 685 254	100,0	2,7	40,3
<u>GASTHOEFE</u>										
1 - 9 BETTEN I	52 133	134 681	92,8	2,6		508 302	1 658 107	92,3	3,3	
A	4 102	10 490	7,2	2,6		54 735	137 949	7,7	2,5	
Z	56 235	145 171	100,0	2,6	12,9	563 037	1 796 056	100,0	3,2	16,3
10 - 19 BETTEN I	159 083	413 177	93,3	2,6		1 535 082	5 259 253	92,2	3,4	
A	10 612	29 469	6,7	2,8		174 726	447 126	7,8	2,6	
Z	169 695	442 646	100,0	2,6	17,2	1 709 808	5 706 379	100,0	3,3	22,5
20 - 49 BETTEN I	212 788	589 627	93,9	2,8		2 050 195	7 753 402	91,7	3,8	
A	16 340	38 199	6,1	2,3		280 157	698 476	8,3	2,5	
Z	229 128	627 826	100,0	2,7	22,4	2 330 352	8 451 878	100,0	3,6	30,6
50 - 99 BETTEN I	55 299	137 286	92,2	2,5		494 764	1 619 865	88,2	3,3	
A	6 322	11 554	7,8	1,8		111 943	216 909	11,8	1,9	
Z	61 621	148 840	100,0	2,4	29,4	606 707	1 836 774	100,0	3,0	36,8
100 UND MEHR BETTEN I	10 377	21 826	93,6	2,1		94 521	210 104	87,7	2,2	
A	770	1 489	6,4	1,9		20 046	29 464	12,3	1,5	
Z	11 147	23 315	100,0	2,1	37,3	114 567	239 568	100,0	2,1	38,9
SUMME	I 489 680	1 296 597	93,4	2,6		4 682 864	16 500 731	91,5	3,5	
A	38 146	91 201	6,6	2,4		641 607	1 529 924	8,5	2,4	
Z	527 826	1 387 798	100,0	2,6	19,6	5 324 471	18 030 655	100,0	3,4	25,9
<u>FREMDENH. U. PENSION</u>										
1 - 9 BETTEN I	10 590	69 227	94,3	6,5		136 257	1 238 138	95,6	9,1	
A	1 309	4 185	5,7	3,2		16 500	57 625	4,4	3,5	
Z	11 899	73 412	100,0	6,2	19,7	152 757	1 295 763	100,0	8,5	35,4
10 - 19 BETTEN I	84 309	606 971	96,5	7,2		1 080 651	10 450 174	97,0	9,7	
A	7 049	22 067	3,5	3,1		89 482	319 812	3,0	3,6	
Z	91 358	629 038	100,0	6,9	20,9	1 170 133	10 769 986	9,2	36,4	
20 - 49 BETTEN I	113 382	812 629	95,5	7,2		1 216 085	11 257 578	96,2	9,3	
A	13 747	38 319	4,5	2,8		142 058	445 485	3,8	3,1	
Z	127 129	850 948	100,0	6,7	30,2	1 358 143	11 703 063	100,0	8,6	42,2
50 - 99 BETTEN I	29 204	173 760	91,9	5,9		279 035	1 901 196	93,2	6,8	
A	4 892	15 344	8,1	3,1		46 034	138 466	6,8	3,0	
Z	34 096	189 104	100,0	5,5	43,7	325 069	2 039 662	100,0	6,3	47,0
100 UND MEHR BETTEN I	7 966	33 622	91,2	4,2		68 407	323 283	91,6	4,7	
A	1 157	3 228	8,8	2,8		11 259	29 503	8,4	2,6	
Z	9 123	36 850	100,0	4,0	53,7	79 666	352 786	100,0	4,4	52,3
SUMME	I 245 451	1 696 209	95,3	6,9		2 780 435	25 170 369	96,2	9,1	
A	28 154	83 143	4,7	3,0		305 333	990 891	3,8	3,2	
Z	273 605	1 779 352	100,0	6,5	26,6	3 085 768	26 161 260	100,0	8,5	39,7

FUSSNOTEN SIEHE S.12.

4 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Betriebsarten nach Größenklassen *)

Betriebsart Größenklasse (I = Inländer, A = Ausländer, Z = Zusammen)	Oktober 1976						Januar - Oktober 1976					
	Ankünfte		Übernachtungen		Aufent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung	Ankünfte		Übernachtungen		Aufent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung
	Insgesamt	Insgesamt	An- teil				Insgesamt	Insgesamt	An- teil			
	Anzahl	%		Tage	%		Anzahl		%	Tage		%
<u>BEHERB. GEWERBE ZUS.</u>												
1 - 9 BETTEN I	80 297	260 870	93,6	3,2			808 019	3 570 434	93,7	4,4		
A	6 696	17 973	6,4	2,7			87 962	238 054	6,3	2,7		
Z	86 993	278 843	100,0	3,2	16,0		895 981	3 808 488	100,0	4,3	22,2	
10 - 19 BETTEN I	408 396	1 431 177	94,1	3,5			4 096 160	20 126 275	94,4	4,9		
A	33 472	89 828	5,9	2,7			443 164	1 192 086	5,6	2,7		
Z	441 868	1 521 005	100,0	3,4	20,9		4 539 324	21 318 361	100,0	4,7	29,8	
20 - 49 BETTEN I	1 104 063	3 158 364	91,7	2,9			9 780 962	35 770 710	90,9	3,7		
A	126 796	284 776	8,3	2,2			1 556 652	3 573 746	9,1	2,3		
Z	1 230 859	3 443 140	100,0	2,8	31,2		11 337 614	39 344 456	100,0	3,5	36,2	
50 - 99 BETTEN I	699 115	1 710 773	86,3	2,4			5 678 877	15 920 399	83,7	2,8		
A	139 707	270 838	13,7	1,9			1 646 522	3 091 365	16,3	1,9		
Z	838 822	1 981 611	100,0	2,4	43,9		7 325 399	19 011 764	100,0	2,6	42,8	
100 UND MEHR BETTEN I	706 245	1 532 945	73,5	2,2			5 371 236	12 727 871	71,1	2,4		
A	298 966	553 870	26,5	1,9			2 905 140	5 173 078	28,9	1,8		
Z	1 005 211	2 086 815	100,0	2,1	54,3		8 276 376	17 900 949	100,0	2,2	47,3	
SUMME	I 2 998 116	8 094 129	86,9	2,7			25 735 254	68 115 689	86,9	3,4		
A	605 637	1 217 285	13,1	2,0			6 639 440	13 268 329	13,1	2,0		
Z	3 603 753	9 311 414	100,0	2,6	32,8		32 374 694	101 384 018	100,0	3,1	36,3	
<u>ERHOLUNGS-FERIENH.</u>												
1 - 9 BETTEN I	206	1 713	99,6	8,3			2 475	30 000	98,4	12,1		
A	7	7	0,4	1,0			89	496	1,6	5,6		
Z	213	1 720	100,0	8,1	25,6		2 564	30 496	100,0	11,9	46,1	
10 - 19 BETTEN I	1 914	17 871	98,6	9,3			22 176	206 410	98,4	9,3		
A	48	255	1,4	5,3			513	3 289	1,6	6,4		
Z	1 962	18 126	100,0	9,2	35,0		22 689	209 699	100,0	9,2	41,1	
20 - 49 BETTEN I	36 380	296 370	99,1	8,1			329 726	3 206 776	98,9	9,7		
A	553	2 804	0,9	5,1			5 862	35 290	1,1	6,0		
Z	36 933	299 174	100,0	8,1	45,9		335 588	3 242 066	100,0	9,7	50,6	
50 - 99 BETTEN I	68 220	489 590	98,8	7,2			590 876	5 262 482	98,6	8,9		
A	1 193	6 110	1,2	5,1			10 554	75 301	1,4	7,1		
Z	69 413	495 700	100,0	7,1	49,5		601 430	5 337 783	100,0	8,9	54,2	
100 UND MEHR BETTEN I	60 539	427 025	99,3	7,1			511 856	4 655 079	98,2	9,1		
A	543	3 005	0,7	5,5			8 491	66 545	1,8	10,2		
Z	61 082	430 030	100,0	7,0	46,6		520 347	4 741 624	100,0	9,1	52,2	
SUMME	I 167 259	1 232 569	99,0	7,4			1 457 109	13 360 747	98,5	9,2		
A	2 544	12 181	1,0	5,2			25 509	200 921	1,5	7,9		
Z	169 603	1 244 750	100,0	7,3	47,3		1 482 618	13 561 668	100,0	9,1	52,3	
<u>HEILST.-U. SANATORIEN</u>												
1 - 9 BETTEN I	49	874	100,0	17,8			433	9 901	97,6	22,9		
A		0,0					29	245	2,4	8,4		
Z	49	874	100,0	17,8	43,4		462	10 146	100,0	22,0	51,2	
10 - 19 BETTEN I	542	10 932	98,0	20,2			6 255	120 278	98,7	19,2		
A	23	221	2,0	9,6			141	1 590	1,3	11,3		
Z	565	11 153	100,0	19,7	45,9		6 396	121 868	100,0	19,1	51,0	
20 - 49 BETTEN I	6 669	159 256	99,2	23,9			71 714	1 542 396	99,1	21,5		
A	92	1 268	0,8	13,8			1 452	14 179	0,9	9,8		
Z	6 761	160 524	100,0	23,7	61,7		73 166	1 556 575	100,0	21,3	60,8	
50 - 99 BETTEN I	15 456	416 795	99,2	27,0			170 196	4 142 558	99,2	24,3		
A	224	3 254	0,8	14,5			3 041	32 811	0,8	10,8		
Z	15 680	420 049	100,0	26,8	67,7		173 237	4 175 369	100,0	24,1	68,4	
100 UND MEHR BETTEN I	62 390	1 986 304	99,6	31,8			648 530	19 102 707	99,6	29,5		
A	1 246	8 858	0,4	7,1			6 937	73 394	0,4	10,6		
Z	63 636	1 995 162	100,0	31,4	81,7		655 467	19 176 101	100,0	29,3	79,8	
SUMME	I 85 106	2 574 161	99,5	30,2			897 128	24 917 840	99,5	27,8		
A	1 585	13 601	0,5	8,6			11 600	122 219	0,5	10,5		
Z	86 691	2 587 762	100,0	29,9	77,3		908 728	25 040 059	100,0	27,6	76,0	
<u>FERIENH. FERIENWOHN.</u>												
1 - 9 BETTEN I	6 336	69 180	96,2	10,9			90 029	1 266 303	93,7	14,1		
A	412	2 752	3,8	6,7			7 835	84 736	6,3	10,8		
Z	6 748	71 932	100,0	10,7	16,1		97 864	1 351 039	100,0	13,8	30,8	
10 - 19 BETTEN I	5 532	49 385	93,7	8,9			56 555	740 377	93,4	13,1		
A	402	3 326	6,3	8,3			5 358	52 623	6,6	9,8		
Z	5 934	52 711	100,0	8,9	21,4		61 913	793 000	100,0	12,8	32,8	
20 - 49 BETTEN I	6 732	65 226	96,3	9,7			68 363	843 184	95,3	12,3		
A	448	2 537	3,7	5,7			5 784	41 547	4,7	7,2		
Z	7 180	67 763	100,0	9,4	24,1		74 147	884 731	100,0	11,9	32,0	
50 - 99 BETTEN I	6 761	48 897	89,6	7,2			50 024	524 712	88,3	10,5		
A	1 131	5 705	10,4	5,0			16 777	69 711	11,7	4,2		
Z	7 892	54 602	100,0	6,9	31,8		66 801	594 423	100,0	8,9	35,2	
100 UND MEHR BETTEN I	40 262	307 803	87,8	7,6			281 581	3 118 658	84,0	11,1		
A	6 702	42 962	12,2	6,4			59 062	594 556	16,0	10,1		
Z	46 964	350 765	100,0	7,5	33,5		340 643	3 713 214	100,0	10,9	36,1	
SUMME	I 65 623	540 491	90,4	8,2			546 552	6 493 234	88,5	11,9		
A	9 095	57 282	9,6	6,3			94 816	843 173	11,5	8,9		
Z	74 718	597 773	100,0	8,0	27,3		641 368	7 336 407	100,0	11,4	34,0	

*) OHNE SCHLESWIG-HOLSTEIN, DA NACH BETRIEBSARTEN UND GROESSENKLASSEN NICHT AUFGETEILT.

1) ANTEIL DER INLAENDER BZW. AUSLAENDER AN ALLEN UEBERNACHTUNGEN DER JEWEILIGEN GROESSENKLASSE.

5 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Auslandsgäste in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz^{*)}

Betriebsart Ständiger Wohnsitz	Oktober 1976				Januar - Oktober 1976			
	Ankünfte		Übernachtungen		Ankünfte		Übernachtungen	
	Insgesamt	Anzahl	Insgesamt	Anteil	Aufent- halts- dauer	Insgesamt	Anzahl	Anteil
<u>HOTELS</u>								
AUSLAND ZUSAMMEN	440088	830764	100,0	1,9	4684515	8652422	100,0	1,8
EUROPA ZUSAMMEN	274501	521253	62,7	1,9	3252482	5984806	69,2	1,8
EG-MITGL.LÄENDER	170576	323002	38,9	1,9	2221539	4155232	48,0	1,9
BELGIEN	17789	31944	3,8	1,8	304150	583532	6,7	1,9
LUXEMBURG								
FRANKREICH	29756	51743	6,2	1,7	349120	587961	6,8	1,7
ITALIEN ¹⁾	18665	33011	4,0	1,8	175252	316996	3,7	1,8
NIEDERLANDE	47656	91118	11,0	1,9	716095	1452447	16,8	2,0
DAENEMARK	18653	32519	3,9	1,7	246395	395733	4,6	1,6
GROSSBRIT.NORDIRLAND	37476	81563	9,8	2,2	423933	806202	9,3	1,9
IRLAND	581	1104	0,1	1,9	6594	12361	0,1	1,9
EFTA-MITGL.LÄENDER	67844	125504	15,1	1,8	708901	1193842	13,8	1,7
ISLAND	318	560	0,1	1,8	3045	6123	0,1	2,0
NORWEGEN	5064	8953	1,1	1,8	67056	107518	1,2	1,6
ÖSTERREICH	17868	33189	4,0	1,9	161338	283727	3,3	1,8
PORTUGAL	1185	2351	0,3	2,0	13476	26039	0,3	1,9
SCHWEDEN	16735	27770	3,3	1,7	233234	343247	4,0	1,5
SCHWEIZ	26674	52681	6,3	2,0	230752	427188	4,9	1,9
UEBRIGES EUROPA	36081	72747	8,8	2,0	322042	635732	7,3	2,0
FINNLAND	3928	6983	0,8	1,8	33611	61328	0,7	1,8
GRIECHENLAND ¹⁾	3675	7096	0,9	1,9	34049	65181	0,8	1,9
JUGOSLAWIEN ¹⁾	6880	13724	1,7	2,0	55456	107694	1,2	1,9
POLEN	1746	4538	0,5	2,6	15104	38882	0,4	2,6
SOWJETUNION	1794	4751	0,6	2,6	15347	37207	0,4	2,4
SPANIEN ¹⁾	7256	13657	1,6	1,9	76524	144529	1,7	1,9
TSCHECHOSLOWAKEI	1853	4059	0,5	2,2	13944	29531	0,3	2,1
TUERKEI ¹⁾	4361	8446	1,0	1,9	36737	71700	0,8	2,0
SONST.EUROP.LÄENDER	4588	9493	1,1	2,1	41270	79680	0,9	1,9
AFRIKA	7497	18024	2,2	2,4	66266	158198	1,8	2,4
SUEDAFRIKA	2941	5296	0,6	1,8	25129	49795	0,6	2,0
UEBRIGES AFRIKA	4556	12728	1,5	2,8	41137	108403	1,3	2,6
ASIEN	28347	57849	7,0	2,0	266322	539248	6,2	2,0
ISRAEL	2648	6647	0,8	2,5	26760	72830	0,8	2,7
JAPAN	16120	29057	3,5	1,8	151903	265338	3,1	1,7
UEBRIGES ASIEN	9579	22145	2,7	2,3	87659	201080	2,3	2,3
AMERIKA	125562	226145	27,2	1,8	1039453	1873191	21,6	1,8
ARGENTINIEN	1705	3404	0,4	2,0	13477	28033	0,3	2,1
BRASILIEN	3053	6434	0,8	2,1	32344	72538	0,8	2,2
CHILE	597	1159	0,1	1,9	5331	11034	0,1	2,1
KANADA	6878	11809	1,4	1,7	68849	118113	1,4	1,7
MEXIKO	1750	3036	0,4	1,7	23838	42537	0,5	1,8
VEREINIGTE STAATEN	106669	190328	22,9	1,8	862663	1533422	17,7	1,8
UEBRIGES AMERIKA	4910	9975	1,2	2,0	32951	67514	0,8	2,0
AUSTRALIEN	4044	7258	0,9	1,8	58177	94191	1,1	1,6
NICHT NAEH.BEZ.AUSL.	137	235	0,0	1,7	1815	2788	0,0	1,5

FUSSNOTEN SIEHE S. 17.

5 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Auslandsgäste in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz*)

Betriebsart Standiger Wohnsitz	Oktober 1976				Januar - Oktober 1976			
	Ankünfte		Übernachtungen		Ankünfte		Übernachtungen	
	Insgesamt	Anzahl	Insgesamt	Anteil	Aufent- halts- dauer	Insgesamt	Anzahl	Anteil
HOTELS GARNIS								
AUSLAND ZUSAMMEN	99249	212177	100,0	2,1	1007985	2095092	100,0	2,1
EUROPA ZUSAMMEN	69005	143065	67,4	2,1	707072	1429087	68,2	2,0
EG-MITGL.LÄENDER	36214	74008	34,9	2,0	403082	789181	37,7	2,0
BELGIEN	3664	7031	3,3	1,9	51132	95105	4,5	1,9
LUXEMBURG								
FRANKREICH	7134	13447	6,3	1,9	85284	158625	7,6	1,9
ITALIEN ¹⁾	5019	11206	5,3	2,2	46898	94914	4,5	2,0
NIEDERLANDE	9595	18119	8,5	1,9	110027	214838	10,3	2,0
DAENEMARK	3414	6978	3,3	2,0	35106	65025	3,1	1,9
GROSSBRIT.NORDIRLAND	7282	16952	8,0	2,3	72865	156912	7,5	2,2
IRLAND	106	275	0,1	2,6	1770	3762	0,2	2,1
EFTA-MITGL.LÄENDER	18684	37243	17,6	2,0	172682	339151	16,2	2,0
ISLAND	134	331	0,2	2,5	909	2206	0,1	2,4
NORWEGEN	876	1888	0,9	2,2	10939	22299	1,1	2,0
OESTERREICH	6075	12728	6,0	2,1	51555	101655	4,9	2,0
PORTUGAL	357	740	0,3	2,1	3641	7723	0,4	2,1
SCHWEDEN	3718	6624	3,1	1,8	45205	81659	3,9	1,8
SCHWEIZ	7524	14932	7,0	2,0	60433	123609	5,9	2,0
UEBRIGES EUROPA	14107	31814	15,0	2,3	131308	300755	14,4	2,3
FINNLAND	562	1399	0,7	2,5	8101	19023	0,9	2,3
GRIECHENLAND ¹⁾	1715	3776	1,8	2,2	16101	36653	1,7	2,3
JUGOSLAWIEN ¹⁾	3704	7429	3,5	2,0	28792	62091	3,0	2,2
POLEN	885	2576	1,2	2,9	7706	22444	1,1	2,9
SOWJETUNION	427	1329	0,6	3,1	3425	11546	0,6	3,4
SPANIEN ¹⁾	1626	3219	1,5	2,0	18675	40822	1,9	2,2
TSCHECHOSLOWAKEI	639	1751	0,8	2,7	5644	14471	0,7	2,6
TUERKEI ¹⁾	2970	6473	3,1	2,2	27549	58179	2,8	2,1
SONST.EUROP.LÄENDER	1579	3862	1,8	2,4	15315	35526	1,7	2,3
AFRIKA	2248	7507	3,5	3,3	21424	70644	3,4	3,3
SUEDAFRIKA	592	1343	0,6	2,3	6039	14378	0,7	2,4
UEBRIGES AFRIKA	1656	6164	2,9	3,7	15385	56266	2,7	3,7
ASIEN	7239	19933	9,4	2,8	72213	185003	8,8	2,6
ISRAEL	1136	3353	1,6	3,0	11328	31029	1,5	2,7
JAPAN	2671	6855	3,2	2,6	26057	57208	2,7	2,2
UEBRIGES ASIEN	3432	9725	4,6	2,8	34828	96766	4,6	2,8
AMERIKA	19222	38963	18,4	2,0	188080	377216	18,0	2,0
ARGENTINIEN	484	1256	0,6	2,6	3838	9764	0,5	2,5
BRASILIEN	640	1840	0,9	2,9	6969	17859	0,9	2,6
CHILE	171	459	0,2	2,7	1575	3532	0,2	2,2
KANADA	1376	2711	1,3	2,0	16080	30230	1,4	1,9
MEXIKO	388	641	0,3	1,7	5188	9420	0,4	1,8
VEREINIGTE STAATEN	15362	30389	14,3	2,0	145573	288330	13,8	2,0
UEBRIGES AMERIKA	801	1667	0,8	2,1	8857	18081	0,9	2,0
AUSTRALIEN	1494	2613	1,2	1,7	18372	31491	1,5	1,7
NICHT NAEH.BEZ.AUSL.	41	96	0,0	2,3	824	1651	0,1	2,0

FUSSNOTEN SIEHE S. 1%.

5 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Auslandsgäste in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz *)

Betriebsart Ständiger Wohnsitz	Oktober 1976				Januar - Oktober 1976			
	Ankünfte		Übernachtungen		Ankünfte		Übernachtungen	
	Insgesamt	Insgesamt	An- teil	Aufent- halts- dauer	Insgesamt	Insgesamt	An- teil	Aufent- halts- dauer
	Anzahl		%	Tage	Anzahl		%	Tage
GASTHOEFE								
AUSLAND ZUSAMMEN	38146	91201	100,0	2,4	641607	1529924	100,0	2,4
EUROPA ZUSAMMEN	31895	75673	83,0	2,4	573631	1370377	89,6	2,4
EG-MITGL.LAENDER	21433	50051	54,9	2,3	439137	1076898	70,4	2,5
BELGIEN	2459	5659	6,2	2,3	66508	184281	12,0	2,8
LUXEMBURG								
FRANKREICH	2929	6821	7,5	2,3	46970	99400	6,5	2,1
ITALIEN ¹⁾	1252	2830	3,1	2,3	15079	31810	2,1	2,1
NIEDERLANDE	10162	23991	26,3	2,4	242925	622807	40,7	2,6
DAENEMARK	1635	3153	3,5	1,9	31287	51887	3,4	1,7
GROSSBRIT.NORDIRLND	2923	7430	8,1	2,5	35752	85109	5,6	2,4
IRLAND	73	167	0,2	2,3	616	1604	0,1	2,6
EFTA-MITGL.LAENDER	7270	14846	16,3	2,0	96498	182346	11,9	1,9
ISLAND	31	51	0,1	1,6	285	1279	0,1	4,5
NORWEGEN	237	358	0,4	1,5	6168	9127	0,6	1,5
OESTERREICH	2956	5839	6,4	2,0	33782	66126	4,3	2,0
PORTUGAL	35	227	0,2	6,5	1386	3390	0,2	2,4
SCHWEDEN	839	1620	1,8	1,9	23535	34017	2,2	1,4
SCHWEIZ	3172	6751	7,4	2,1	31342	68407	4,5	2,2
UEBRIGES EUROPA	3192	10776	11,8	3,4	37996	111133	7,3	2,9
FINNLAND	212	327	0,4	1,5	2505	4620	0,3	1,8
GRIECHENLAND ¹⁾	250	874	1,0	3,5	3832	10326	0,7	2,7
JUGOSLAWIEN ¹⁾	1217	5034	5,5	4,1	12853	45193	3,0	3,5
POLEN	127	761	0,8	6,0	1867	6952	0,5	3,7
SOWJETUNION	141	304	0,3	2,2	928	2937	0,2	3,2
SPANIEN ¹⁾	213	577	0,6	2,7	4141	8040	0,5	1,9
TSCHECHOSLOVAKEI	236	415	0,5	1,8	2412	5573	0,4	2,3
TUERKEI ¹⁾	458	1806	2,0	3,9	4915	18780	1,2	3,8
SONST.EUROP.LAENDER	338	678	0,7	2,0	4543	8712	0,6	1,9
AFRIKA	157	684	0,7	4,4	1917	8291	0,5	4,3
SUEDAFRIKA	60	243	0,3	4,1	578	1985	0,1	3,4
UEBRIGES AFRIKA	97	441	0,5	4,5	1339	6306	0,4	4,7
ASIEN	522	1472	1,6	2,8	6863	20368	1,3	3,0
ISRAEL	116	369	0,4	3,2	1183	3950	0,3	3,3
JAPAN	183	353	0,4	1,9	2919	5096	0,3	1,7
UEBRIGES ASIEN	223	750	0,8	3,4	2761	11322	0,7	4,1
AMERIKA	5416	13029	14,3	2,4	56737	126056	8,2	2,2
ARGENTINIEN	38	515	0,6	13,6	386	2141	0,1	5,5
BRASILIEN	53	110	0,1	2,1	611	2055	0,1	3,4
CHILE	16	39	0,0	2,4	189	305	0,0	1,6
KANADA	518	982	1,1	1,9	4522	8295	0,5	1,8
MEXIKO	26	67	0,1	2,6	506	1084	0,1	2,1
VEREINIGTE STAATEN	4583	10652	11,9	2,4	48064	106729	7,0	2,2
UEBRIGES AMERIKA	182	464	0,5	2,5	2459	5447	0,4	2,2
AUSTRALIEN	153	337	0,4	2,2	2374	4736	0,3	2,0
NICHT NAEH.BEZ.AUSL.	3	6	0,0	2,0	85	96	0,0	1,1

FUSSNOTEN SIEHE S. 17.

5 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Auslandsgäste in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz^{*)}

Betriebsart Ständiger Wohnsitz	Oktober 1976				Januar - Oktober 1976			
	Ankünfte		Übernachtungen		Ankünfte		Übernachtungen	
	Insgesamt	Anzahl	Insgesamt	Anteil	Aufent- halts- dauer	Insgesamt	Anzahl	Anteil
				%	Tage			
FREMDENH.U.PENSION								
AUSLAND ZUSAMMEN	28154	83143	100,0	3,0	305333	990891	100,0	3,2
EUROPA ZUSAMMEN	19363	57176	68,8	3,0	216781	730370	73,7	3,4
EG-MITGL.LÄENDER	9312	26960	32,4	2,9	121046	448197	45,2	3,7
BELGIEN	693	2199	2,6	3,2	14651	60658	6,1	4,1
LUXEMBURG								
FRANKREICH	1137	3006	3,6	2,6	15713	51599	5,2	3,3
ITALIEN ¹⁾	1337	3080	3,7	2,3	12878	33612	3,4	2,6
NIEDERLANDE	3152	10000	12,0	3,2	50130	222199	22,4	4,4
DAENEMARK	1745	4949	6,0	2,8	14177	36831	3,7	2,6
GROSSBRIT.NORDIRLAND	1208	3461	4,2	2,9	13142	41935	4,2	3,2
IRLAND	40	265	0,3	6,6	355	1363	0,1	3,8
EFTA-MITGL.LÄENDER	6189	17276	20,8	2,8	55646	160121	16,2	2,9
ISLAND	46	98	0,1	2,1	302	777	0,1	2,6
NORWEGEN	205	574	0,7	2,8	2673	6647	0,7	2,3
OESTERREICH	2630	6498	7,8	2,5	23357	58147	5,9	2,5
PORTUGAL	158	654	0,8	4,1	873	3674	0,4	4,2
SCHWEDEN	670	1410	1,7	2,1	9491	24106	2,4	2,5
SCHWEIZ	2480	8042	9,7	3,2	18750	66770	6,7	3,6
UEBRIGES EUROPA	3862	12940	15,6	3,4	40089	122052	12,3	3,0
FINNLAND	117	327	0,4	2,8	1718	4401	0,4	2,6
GRIECHENLAND ¹⁾	564	1867	2,2	3,3	5538	18591	1,9	3,4
JUGOSLAWIEN ¹⁾	1153	3279	3,9	2,8	10523	31654	3,2	3,0
POLEN	160	1327	1,6	8,3	1666	7915	0,8	4,8
SOVJETUNION	55	855	1,0	15,5	626	4717	0,5	7,5
SPANIEN ¹⁾	249	720	0,9	2,9	3119	9713	1,0	3,1
TSCHECHOSLOWAKEI	96	250	0,3	2,6	1288	3532	0,4	2,7
TUERKEI ¹⁾	1170	3122	3,8	2,7	11779	29648	3,0	2,5
SONST.EUROP.LAENDER	298	1193	1,4	4,0	3832	11881	1,2	3,1
AFRIKA	405	1862	2,2	4,6	4473	18025	1,8	4,0
SUEDAFRIKA	116	356	0,4	3,1	1454	4458	0,4	3,1
UEBRIGES AFRIKA	289	1506	1,8	5,2	3019	13567	1,4	4,5
ASIEN	1878	5976	7,2	3,2	18934	66830	6,7	3,5
ISRAEL	309	1132	1,4	3,7	3713	15017	1,5	4,0
JAPAN	478	1354	1,6	2,8	4830	13274	1,3	2,7
UEBRIGES ASIEN	1091	3490	4,2	3,2	10391	38539	3,9	3,7
AMERIKA	6023	17057	20,5	2,8	59144	161181	16,3	2,7
ARGENTINIEN	89	262	0,3	2,9	878	2876	0,3	3,3
BRASILIEN	199	483	0,6	2,4	1710	5972	0,6	3,5
CHILE	53	859	1,0	16,2	512	4552	0,5	8,9
KANADA	690	1983	2,4	2,9	6272	16532	1,7	2,6
MEXIKO	37	92	0,1	2,5	540	1613	0,2	3,0
VEREINIGTE STAATEN	4729	12638	15,2	2,7	46620	121671	12,3	2,6
UEBRIGES AMERIKA	226	740	0,9	3,3	2612	7965	0,8	3,0
AUSTRALIEN	424	974	1,2	2,3	5301	13620	1,4	2,6
NICHT NAEH.BEZ.AUSL.	61	98	0,1	1,6	700	865	0,1	1,2

FUSSNOTEN SIEHE S. 17.

5 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Auslandsgäste in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz^{a)}

Betriebsart Ständiger Wohnsitz	Oktober 1976 Übernachtungen				Januar - Oktober 1976 Übernachtungen			
	Ankünfte Insgesamt	Insgesamt	An- teil	Aufent- halts- dauer	Ankünfte Insgesamt	Insgesamt	An- teil	Aufent- halts- dauer
	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Tage		
BEHERB.GEWERBE ZUS.								
AUSLAND ZUSAMMEN	605637	1217285	100,0	2,0	6639440	13268329	100,0	2,0
EUROPA ZUSAMMEN	394764	797167	65,5	2,0	4749966	9514640	71,7	2,0
E6-MITGL.LÄENDER	237535	474021	38,9	2,0	3184804	6469508	48,8	2,0
BELGIEN]	24605	46833	3,8	1,9	436441	923576	7,0	2,1
LUXEMBURG]								
FRANKREICH	40956	75017	6,2	1,8	497087	897585	6,8	1,8
ITALIEN ¹⁾	26273	50127	4,1	1,9	250107	477332	3,6	1,9
NIEDERLANDE	70565	143228	11,8	2,0	1119177	2512291	18,9	2,2
DAENEMARK	25447	47599	3,9	1,9	326965	549476	4,1	1,7
GROSSBRIT.NORDIRLAND	48889	109406	9,0	2,2	545692	1090158	8,2	2,0
IRLAND	800	1811	0,1	2,3	9335	19090	0,1	2,0
EFTA-MITGL.LÄENDER	99987	194869	16,0	1,9	1033727	1875460	14,1	1,8
ISLAND	529	1040	0,1	2,0	4541	10385	0,1	2,3
NORWEGEN	6382	11773	1,0	1,8	87036	145591	1,1	1,7
OESTERREICH	29529	58254	4,8	2,0	270032	509655	3,8	1,9
PORTUGAL	1735	3972	0,3	2,3	19376	40826	0,3	2,1
SCHWEDEN	21962	37424	3,1	1,7	311465	483029	3,6	1,6
SCHWEIZ	39850	82406	6,8	2,1	341277	685974	5,2	2,0
UEBRIGES EUROPA	57242	128277	10,5	2,2	531435	1169672	8,8	2,2
FINNLAND	4819	9036	0,7	1,9	45935	89372	0,7	1,9
GRIECHENLAND ¹⁾	6204	13613	1,1	2,2	59520	130751	1,0	2,2
JUGOSLAWIEN ¹⁾	12954	29466	2,4	2,3	107624	246632	1,9	2,3
POLEN	2918	9202	0,8	3,2	26343	76193	0,6	2,9
SOWJETUNION	2417	7239	0,6	3,0	20326	56407	0,4	2,8
SPANIEN ¹⁾	9344	18173	1,5	1,9	102459	203104	1,5	2,0
TSCHECHOSLOWAKEI	2824	6475	0,5	2,3	23288	53107	0,4	2,3
TUERKEI ¹⁾	8959	19847	1,6	2,2	80980	178307	1,3	2,2
SONST.EUROP.LÄENDER	6803	15226	1,3	2,2	64960	135799	1,0	2,1
AFRIKA	10307	28077	2,3	2,7	94080	255158	1,9	2,7
SUEDAFRIKA	3709	7238	0,6	2,0	33200	70616	0,5	2,1
UEBRIGES AFRIKA	6598	20839	1,7	3,2	60880	184542	1,4	3,0
ASIEN	37986	85230	7,0	2,2	364332	811449	6,1	2,2
ISRAEL	4209	11501	0,9	2,7	42984	122826	0,9	2,9
JAPAN	19452	37619	3,1	1,9	185709	340916	2,6	1,8
UEBRIGES ASIEN	14325	36110	3,0	2,5	135639	347707	2,6	2,6
AMERIKA	156223	295194	24,3	1,9	1343414	2537644	19,1	1,9
ARGENTINIEN	2316	5437	0,4	2,3	18579	42814	0,3	2,3
BRASILIEN	3945	8867	0,7	2,2	41634	98424	0,7	2,4
CHILE	837	2516	0,2	3,0	7607	19423	0,1	2,6
KANADA	9462	17485	1,4	1,8	95723	173170	1,3	1,8
MEXIKO	2201	3836	0,3	1,7	30072	54654	0,4	1,8
VEREINIGTE STAATEN	131343	244207	20,1	1,9	1102920	2050152	15,5	1,9
UEBRIGES AMERIKA	6119	12846	1,1	2,1	46879	99007	0,7	2,1
AUSTRALIEN	6115	11182	0,9	1,8	84224	144038	1,1	1,7
NICHT NAEH.BEZ.AUSL.	242	435	0,0	1,8	3424	5400	0,0	1,6

^{a)} OHNE SCHLESWIG-HOLSTEIN, DA DIE ANKÜNFTE U. UEBERNACHTUNGEN IN DEN BETRIEBSARTEN NACH DEM STAENDIGEN WOHN SITZ NICHT AUFGEZOHLT SIND.

1) Die Zahlen können durch ausländische Arbeitnehmer überhöht sein.

5 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Auslandsgäste in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz^{a)}

Betriebsart Ständiger Wohnsitz	Oktober 1976								Januar - Oktober 1976							
	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halts- dauer				
	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Okt. 1) 1975	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Okt. 1) 1975	An- teil		ins- gesamt	Veränd. gegen- über 1) Jan.-Okt. 1975	ins- gesamt	Veränd. gegen- über 1) Jan.-Okt. 1975	An- teil					
	Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	Anzahl	%	Anzahl	%		Tage				
INSGESAMT																
AUSLAND ZUSAMMEN	646971	5,7	1397423	5,2	100,0	2,2	7157208	5,9	15990541	8,0	100,0	2,2				
EUROPA ZUSAMMEN	432929	3,3	956562	4,9	68,5	2,2	5234847	5,2	12021069	7,6	75,2	2,3				
EG-MITGL.LAENDER	267696	3,1	604433	6,1	43,3	2,3	3545628	5,5	8531523	9,0	53,4	2,4				
BELGIEN]	26879	4,0	55382	7,6	4,0	2,1	473512	8,6	1136292	10,2	7,1	2,4				
LUXEMBURG]																
FRANKREICH	43813	4,1	86872	2,8	6,2	2,0	524412	6,6	1055765	2,8	6,6	2,0				
ITALIEN ²⁾	26629	10,7-	52113	15,6-	3,7	2,0	255282	6,6-	510729	7,3-	3,2	2,0				
NIEDERLANDE	81347	11,4	201337	13,8	14,4	2,5	1299150	7,6	3839148	14,0	24,0	3,0				
DAENEMARK	37948	1,0-	91786	4,0	6,6	2,4	422023	5,7	805250	10,1	5,0	1,9				
GROSSBRIT.NORDIRLAND	50271	1,3	115093	9,7	8,2	2,3	561644	3,4	1163463	6,2	7,3	2,1				
IRLAND	809	4,5-	1850	11,0	0,1	2,3	9605	6,3-	20876	2,9-	0,1	2,2				
EFTA-MITGL.LAENDER	106595	6,2	215121	6,4	15,4	2,0	1141124	5,2	2206466	6,0	13,8	1,9				
ISLAND	541	14,9	1080	17,9	0,1	2,0	4706	1,9-	11531	21,4	0,1	2,5				
NORWEGEN	7555	3,3	13891	0,3	1,0	1,8	104585	8,9	177144	5,0	1,1	1,7				
OESTERREICH	30055	8,6	61218	12,7	4,4	2,0	280015	8,9	565216	10,3	3,5	2,0				
PORTUGAL	1769	8,6	4108	5,3	0,3	2,3	19844	19,4	43480	11,8	0,3	2,2				
SCHWEDEN	25380	4,3-	43383	8,6-	3,1	1,7	374470	0,9	612291	0,1-	3,8	1,6				
SCHWEIZ	41295	12,2	91441	11,9	6,5	2,2	357504	5,5	796804	7,9	5,0	2,2				
UEBRIGES EUROPA	58638	1,0-	137008	2,6-	9,8	2,3	548095	3,2	1283080	1,7	8,0	2,3				
FINNLAND	5164	9,0	9753	11,5-	0,7	1,9	50332	2,3	101577	2,0	0,6	2,0				
GRIECHENLAND ²⁾	6345	0,9	14561	2,6	1,0	2,3	61300	8,6	144781	8,3	0,9	2,4				
JUGOSLAWIEN ²⁾	13158	4,8	30962	4,8	2,2	2,4	109962	2,1-	263813	3,0-	1,6	2,4				
POLEN	3003	8,8-	9788	7,2-	0,7	3,3	27353	12,9	83253	6,9	0,5	3,0				
SOWJETUNION	2484	35,3-	7762	17,1-	0,6	3,1	20741	5,3-	59882	0,2	0,4	2,9				
SPANIEN ²⁾	9493	2,2	19202	11,3-	1,4	2,0	104549	4,0	216162	0,9	1,4	2,1				
TSCHECHOSLOWAKEI	2845	2,9-	6656	9,5	0,5	2,3	23900	1,8-	60052	1,6-	0,4	2,5				
TUERKEI ²⁾	9124	9,7	22178	12,5	1,6	2,4	82871	10,0	206534	10,7	1,3	2,5				
SONST.EUROP.LAENDER	7022	11,8-	16146	13,1-	1,2	2,3	67087	0,6	147026	6,4-	0,9	2,2				
AFRIKA	10524	12,7	30394	10,5	2,2	2,9	96068	4,1	281769	7,7	1,8	2,9				
SUEDAFRIKA	3757	17,4	7557	5,3-	0,5	2,0	33780	10,3-	76557	11,1-	0,5	2,3				
UEBRIGES AFRIKA	6767	10,3	22837	17,0	1,6	3,4	62288	14,0	205212	16,9	1,3	3,3				
ASIEN	38562	2,7	90377	4,7	6,5	2,3	370844	4,4	870890	4,3	5,4	2,3				
ISRAEL	4275	4,5-	11854	2,4-	0,8	2,8	44019	4,1	131722	6,8	0,8	3,0				
JAPAN	19550	0,7	38630	2,8	2,8	2,0	187848	7,7	356963	8,4	2,2	1,9				
UEBRIGES ASIEN	14737	7,9	39893	9,1	2,9	2,7	138977	0,3	382205	0,0	2,4	2,8				
AMERIKA	158414	15,0	307950	10,8	22,0	1,9	1365277	11,1	2659314	13,3	16,6	1,9				
ARGENTINIEN	2328	15,8-	5545	11,2-	0,4	2,4	18895	41,5-	46062	32,0-	0,3	2,4				
BRASILIEN	3967	19,4-	9177	24,7-	0,7	2,3	42250	11,8-	106587	7,9-	0,7	2,5				
CHILE	847	9,0-	2599	29,4	0,2	3,1	7749	9,9-	21273	6,9	0,1	2,7				
KANADA	9583	9,7-	18006	8,7-	1,3	1,9	97518	15,1	182548	13,7	1,1	1,9				
MEXIKO	2216	38,8-	3932	54,0-	0,3	1,8	30322	16,4-	57782	18,0-	0,4	1,9				
VEREINIGTE STAATEN	133284	22,0	255124	18,6	18,3	1,9	1120972	15,8	2138158	19,0	13,4	1,9				
UEBRIGE AMERIKA	6189	10,3	13567	3,9-	1,0	2,2	47571	7,6-	106904	8,2-	0,7	2,2				
AUSTRALIEN	6204	23,8	11499	19,4	0,8	1,9	85289	32,0	148965	7,1	0,9	1,7				
NICHT MAEH.BEZ.AUSL.	338	76,9-	641	70,6-	0,0	1,9	4883	73,4-	8534	74,6-	0,1	1,7				

* ALLE BUNDESSTAENDER (EINSCHL. SCHLESWIG-HOLSTEIN).

¹⁾ SIEHE Erhebungsmethode S. 4.

²⁾ Die Zahlen können durch ausländische Arbeitnehmer überholt sein.

**6 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität
nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden
im Oktober 1976*)**

Gemeindegruppe Gemeinde	Ankünfte			Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer Tage	Betten- aus- nutzung %	
	In- länder	Aus- länder	Ins- gesamt	In- länder	Aus- länder	Ins- gesamt			
	Anzahl								
GROSSSTAEDTE									
AUGSBURG, STADT	11 100	3 813	14 913	22 490	6 052	28 542	1,9	40,8	
BERLIN (WEST), STADT	97 054	18 063	115 117	245 322	56 625	301 947	2,6	65,7	
BIELEFELD, STADT	12 570	1 074	13 644	24 189	2 466	26 655	2,0	45,8	
BONN, STADT	23 710	6 697	30 407	40 995	13 876	54 871	1,8	43,2	
BREMEN, STADT	25 632	5 697	31 329	48 226	12 475	60 701	1,9	61,6	
DORTMUND, STADT	14 461	1 795	16 256	26 395	4 124	30 519	1,9	52,1	
DUESSELDORF, STADT	47 258	21 866	69 124	95 740	42 769	138 509	2,0	54,7	
ESSEN, STADT	16 455	1 614	18 069	36 599	4 105	40 704	2,3	52,1	
FRANKFURT AM MAIN, STADT	56 572	61 308	117 880	103 635	109 659	213 294	1,8	49,1	
FREIBURG IM BREISGAU, STADT	18 337	4 065	22 402	40 374	6 651	47 025	2,1	56,7	
HAMBURG, FREIE UND HANSESTADT	96 220	39 554	135 774	178 790	73 928	252 718	1,9	50,1	
HANNOVER, LANDESHAUPTSTADT	33 320	5 754	39 074	52 643	9 554	62 197	1,6	48,3	
HEIDELBERG, STADT	17 235	11 748	28 983	26 988	17 637	44 625	1,5	43,0	
KARLSRUHE, STADT	14 802	3 676	18 478	29 835	7 103	36 938	2,0	42,6	
KASSEL, STADT, MIT WILHELMSHOEHE	16 033	2 074	18 107	29 354	3 369	32 723	1,8	38,2	
KIEL, STADT, OHNE SCHILKSEE	10 449	2 553	13 002	20 378	4 507	24 885	1,9	45,7	
KOBLENZ, STADT	17 435	5 815	23 250	26 068	8 059	34 127	1,5	40,2	
KOELN, STADT	48 413	20 286	68 699	100 167	37 987	138 154	2,0	48,5	
MAINZ, STADT	15 152	5 762	20 914	35 006	13 315	48 321	2,3	62,4	
MANNHEIM, STADT	13 543	3 043	16 586	23 182	4 854	28 036	1,7	39,8	
MUENCHEN, STADT	147 675	100 317	247 992	296 534	194 084	490 618	2,0	64,5	
MUENSTER (WESTF.), STADT	16 098	1 689	17 787	27 105	3 024	30 129	1,7	56,9	
NUERNBERG, STADT	35 223	7 103	42 326	66 476	12 077	78 553	1,9	48,5	
SAARBRUECKEN, STADT	11 682	3 292	14 974	20 460	5 278	25 738	1,7	32,5	
STUTTGART, STADT	34 205	11 587	45 792	78 380	22 607	100 987	2,2	49,5	
TRIER, STADT	16 097	2 696	18 793	27 493	3 678	31 171	1,7	43,4	
WIESBADEN, LANDESHAUPTSTADT	16 944	6 445	23 389	57 482	14 438	71 920	3,1	56,9	
WUERZBURG, STADT	23 912	2 427	26 339	36 502	3 676	40 178	1,5	63,8	
HEILBAEDER									
MINERAL-UND MOORBAEDER									
AACHEN, STADT	11 641	2 367	14 008	33 173	4 648	37 821	2,7	55,0	
BAD ABBACH, MARKT	911	3	914	22 590	5	22 595	24,7	58,3	
BAD AIBLING, STADT	2 104	119	2 223	40 313	255	40 568	18,2	65,2	
BAD BELLINGEN	1 255	23	1 278	29 935	313	30 248	23,7	53,9	
BAD BERTRICH	2 892	75	2 967	35 507	1 055	36 562	12,3	53,9	
BAD BRAMSTEDT, STADT	3 697	342	4 039	33 477	1 284	34 761	8,6	66,9	
BAD BRUECKENAU, STADT	2 068	57	2 125	24 364	118	24 482	11,5	35,7	
BAD DUERRHEIM	2 292	131	2 423	40 488	364	40 852	16,9	43,9	
BAD EILSEN-	1 216	1	1 217	34 517	12	34 529	28,4	71,8	
BAD EMS, STADT	1 714	69	1 783	25 249	198	25 447	14,3	41,8	
BAD FEILNBACH	882	10	892	21 638	81	21 719	24,3	29,2	
BAD FUESSING	4 390	17	4 407	123 158	269	123 427	28,0	56,5	
BAD GANDERSHEIM, STADT	2 989	67	3 056	25 678	80	25 758	8,4	48,5	
BAD HERRENALB	4 802	109	4 911	43 287	245	43 532	8,9	30,7	
BAD KISSINGEN, STADT	13 992	363	14 355	144 593	902	145 495	10,1	55,5	

FUSSNOTE SIEHE S. 23.

6 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität
nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden
im Oktober 1976*)

Gemeindegruppe Gemeinde	Ankünfte			Übernachtungen			Auf-ent-halts-dauer Tage	Betten-aus-nutzung %
	In-länder	Aus-länder	Ins-gesamt	In-länder	Aus-länder	Ins-gesamt		
	Anzahl							
BAD KOHLGRUB	1 047	15	1 062	29 611	152	29 763	28,0	43,8
BAD KREUZNACH, STADT	5 749	501	6 250	46 680	1 031	47 711	7,6	65,0
BAD KROZINGEN	2 710	163	2 873	62 639	664	63 303	22,0	56,2
BAD LIEBENZELL, STADT	3 457	471	3 928	29 885	2 186	32 071	8,2	40,0
BAD MERGENTHEIM, STADT	6 268	180	6 448	94 367	1 211	95 578	14,8	53,2
BAD MUENSTER AM STEIN-EBERNBURG	2 965	52	3 017	32 798	117	32 915	10,9	49,3
BAD NENNDORF	2 360	27	2 387	39 190	27	39 217	16,4	45,8
BAD NEUENAHR-AHRWEILER, STADT	12 163	789	12 952	73 753	1 856	75 609	5,8	51,3
BAD NEUSTADT A. D. SAALE, STADT	2 195	19	2 214	34 620	72	34 692	15,7	42,4
BAD PETERSTAL-GRIESBACH	2 485	52	2 537	25 769	201	25 970	10,2	35,3
BAD PYRMONT, STADT	4 512	170	4 682	56 939	1 181	58 120	12,4	40,6
BAD RAPPENAU	3 147	116	3 263	51 134	164	51 298	15,7	70,3
BAD REICHENHALL, STADT	5 979	305	6 284	90 750	1 146	91 896	14,6	50,0
BAD ROTHENFELDE	3 208	57	3 265	40 733	170	40 903	12,5	51,9
BAD STEBEN, MARKT	1 999	19	2 018	35 967	47	36 014	17,8	49,4
BAD TOELZ, STADT	3 905	277	4 182	59 310	554	59 864	14,3	51,6
BAD WALDSEE, STADT	1 821	27	1 848	23 912	79	23 991	13,0	53,4
BAD WIESSEE	3 777	144	3 921	58 342	766	59 108	15,1	31,7
BADEN BADEN, STADT	22 372	7 726	30 098	86 562	16 448	103 010	3,4	70,5
BADENWEILER	4 043	235	4 278	79 615	1 963	81 578	19,1	53,5
DRIBURG, BAD, STADT	3 553	3	3 556	64 773	13	64 786	18,2	49,3
FUESSEN, STADT, MIT BAD FAULENBACH	1 886	1 178	3 064	11 425	1 329	12 754	4,2	17,6
HERSFELD, BAD, STADT	4 810	162	4 972	20 202	769	20 971	4,2	81,0
HINDELANG, MARKT, MIT BAD OBERDORF	2 788	35	2 823	40 893	243	41 136	14,6	20,8
HOMBURG V. D. H., BAD, STADT	4 617	812	5 429	43 749	1 845	45 594	8,4	56,5
HONNEF, BAD, STADT	2 447	552	2 999	24 091	1 736	25 827	8,6	49,9
HORN-BAD MEINBERG, STADT	5 779	96	5 875	75 164	328	75 492	12,8	45,0
KOENIG, BAD	2 278	46	2 324	27 584	130	27 714	11,9	50,0
LIPPSPRINGE, BAD, STADT	2 196	9	2 205	48 686	30	48 716	22,1	51,2
LIPPSTADT, STADT	2 735	179	2 914	28 093	261	28 354	9,7	49,2
NAUHEIM, BAD, STADT	6 851	430	7 281	110 778	803	111 581	15,3	56,4
NIDDA, STADT, MIT BAD SALZHUSEN	825	1	826	17 628	2	17 630	21,3	34,4
OEYNHAUSEN, BAD, STADT	6 400	151	6 551	111 561	442	112 003	17,1	61,7
ORB, BAD, STADT	4 628	12	4 640	99 567	169	99 736	21,5	45,1
SALZSCHLIRF, BAD	1 284	5	1 289	29 555	38	29 593	23,0	46,2
SALZUFLEN, BAD, STADT	9 155	342	9 497	117 715	1 104	118 819	12,5	45,1
SASSENDORF, BAD	1 380	13	1 393	35 607	33	35 640	25,6	61,4
SCHWALBACH, BAD, STADT	2 130	28	2 158	38 684	72	38 756	18,0	59,4
SODEN AM TAUNUS, BAD, STADT	1 560	98	1 658	20 622	522	21 144	12,8	48,1
SODEN-SALMUNSTER, BAD, STADT	2 700	6	2 706	57 435	10	57 445	21,2	69,5
SOODEN-ALLENDORF, BAD, STADT	4 537	16	4 553	61 049	24	61 073	13,4	57,7
WILDBAD IM SCHWARZWALD, STADT	1 861	1 287	3 148	60 492	10 399	70 891	22,5	37,2
WILDUNGEN, BAD, STADT	5 715	16	5 731	130 956	68	131 024	22,9	52,0
<u>HEILKLIMATISCHE KURORTE</u>								
ALTENAU, BERGSTADT	10 677	153	10 830	71 705	710	72 415	6,7	45,5
<u>BAD HARZBURG, STADT</u>	10 630	531	11 161	52 312	1 539	53 851	4,8	41,1

FUSSNOTE SIEHE S. 23.

6 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität
nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden
im Oktober 1976*)

Gemeindegruppe Gemeinde	Ankünfte			Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer Tage	Betten- aus- nutzung %
	In- länder	Aus- länder	Ins- gesamt	In- länder	Aus- länder	Ins- gesamt		
	Anzahl							
BAD SACHSA, STADT	2 948	9	2 957	40 579	39	40 618	13,7	40,5
BERCHTESGADEN, MARKT	6 080	772	6 852	53 450	2 248	55 698	8,1	26,8
BISCHOFSWIESEN	2 480	156	2 636	22 128	506	22 634	8,6	18,7
BRAUNLAGE, STADT, MIT HOHEGEISS	18 239	284	18 523	94 246	1 515	95 761	5,2	36,8
CLAUSTHAL-ZELLERFELD, BERGSTADT	3 077	88	3 165	30 238	268	30 506	9,6	49,9
FREUDENSTADT, STADT	10 940	1 358	12 298	66 648	4 026	70 674	5,7	33,1
GARMISCH-PARTENKIRCHEN, MARKT	11 299	3 902	15 201	64 713	7 444	72 157	4,7	25,6
HINTERZARTEN	5 053	618	5 671	36 332	1 886	38 218	6,7	40,2
HOECHENSCHWAND	1 282	92	1 374	28 738	635	29 373	21,4	50,2
ISNY, STADT	2 153	87	2 240	36 251	194	36 445	16,3	58,3
KOENIGSSEE	1 336	79	1 415	10 489	318	10 807	7,6	13,1
KOENIGSTEIN I. TS., STADT	4 677	203	4 880	24 241	409	24 650	5,1	50,7
LENZKIRCH	4 507	474	4 981	30 811	2 463	33 274	6,7	27,4
OBERTAUFEN, MARKT	2 215	70	2 285	24 409	686	25 095	11,0	12,8
OBERTSDORF, MARKT	7 962	172	8 134	121 674	1 505	123 179	15,1	27,4
RAMSAU B. BERCHTESGADEN	3 521	32	3 553	33 955	172	34 127	9,6	33,8
ROTTACH-EGERN	6 674	794	7 468	40 073	1 941	42 014	5,6	39,2
SANKT ANDREASBERG, BERGSTADT	6 071	160	6 231	31 938	795	32 733	5,3	37,7
SANKT BLASIEN, STADT	2 366	402	2 768	33 114	752	33 866	12,2	38,0
SCHLUCHSEE	2 422	182	2 604	24 023	574	24 597	9,4	24,3
SCHOEMBERG	1 152	3	1 155	30 560	34	30 594	26,5	55,0
SCHOENAU	4 118	120	4 238	45 020	722	45 742	10,8	30,8
SCHOENWALD IM SCHWARZWALD	1 644	144	1 788	14 256	285	14 541	8,1	23,2
TEGERNSEE, STADT	3 526	301	3 827	21 685	831	22 516	5,9	37,7
TODTMOOS	990	75	1 065	15 190	412	15 602	14,6	22,8
WILLINGEN-UPLAND	13 238	143	13 381	71 497	662	72 159	5,4	32,4
WINTERBERG, STADT	13 194	1 426	14 620	79 590	5 830	85 420	5,8	38,1
<u>KNEIPP-KURORTE</u>								
BAD LAUTERBERG IM HARZ, STADT	5 604	477	6 081	47 219	3 262	50 481	8,3	42,4
BAD WÖRISHOFEN, STADT	3 745	182	3 927	106 031	2 528	108 559	27,6	46,3
BERLEBURG, STADT, BAD	5 109	213	5 322	46 850	986	47 836	9,0	39,4
BEVENSEN, STADT	3 462	7	3 469	38 158	35	38 193	11,0	53,1
BOPPARD, STADT, MIT BAD SALZIG	10 843	887	11 730	37 108	1 776	38 884	3,3	44,6
DETMOLD, STADT	4 565	368	4 933	18 506	1 514	20 020	4,1	31,9
ENDBACH, BAD	1 955	1	1 956	38 144	40	38 184	19,5	60,7
LAASPHE, STADT	2 987	143	3 130	23 336	849	24 185	7,7	42,2
MALENTE	6 967	23	6 990	36 581	65	36 646	5,2	31,1
MITTELBERG	1 259	12	1 271	18 141	25	18 166	14,3	18,8
SCHEIDECK, MARKT	1 297	18	1 315	14 545	75	14 620	11,1	25,3
SCHMALLENBERG	11 949	1 151	13 100	87 262	7 727	94 989	7,3	48,7
TITISEE-NEUSTADT	4 629	894	5 523	20 455	1 603	22 058	4,0	17,7
UEBERLINGEN, STADT	2 562	242	2 804	24 534	1 889	26 423	9,4	32,2
WILDEMANN, BERGSTADT	3 152	48	3 200	23 132	497	23 629	7,4	44,5
<u>SEEBAEDER</u>								
BALTRUM	1 485		1 485	10 597		10 597	7,1	9,8
BORKUM, STADT	2 565	1	2 566	34 050	14	34 064	13,3	9,9

FUSSNOTE SIEHE S. 23.

6 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität
nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden
im Oktober 1976*)

Gemeindegruppe Gemeinde	Ankünfte			Übernachtungen			Auf-ent-halts-dauer	Betten-aus-nutzung
	In-länder	Aus-länder	Ins-gesamt	In-länder	Aus-länder	Ins-gesamt		
	Anzahl						Tage	%
BUESUM	5 318	22	5 340	53 075	82	53 157	10,0	20,9
BURG AUF FEHMARN, STADT	2 409	6	2 415	16 538	12	16 550	6,9	7,6
CUXHAVEN, STADT	12 107	215	12 322	72 749	399	73 148	5,9	18,0
DAHME	828	17	845	13 069	43	13 112	15,5	6,2
DAMP	7 199		7 199	52 927		52 927	7,4	28,6
ESENS, STADT	2 807	3	2 810	25 189	3	25 192	9,0	22,3
GROEMITZ	2 430		2 430	17 050		17 050	7,0	3,6
GROSSENBRODE	1 236	5	1 241	8 600	5	8 605	6,9	11,5
HEILIGENHAFEN, STADT	7 021	25	7 046	35 714	47	35 761	5,1	14,8
HELIGOLAND	2 624	4	2 628	15 530	18	15 548	5,9	20,2
JUIST	2 252	10	2 262	17 658	80	17 738	7,8	8,2
KAMPEN (SYLT)	1 461		1 461	16 122		16 122	11,0	18,4
KELLENHUSEN (OSTSEE)	157		157	2 644		2 644	16,8	1,6
LANGEOOG	3 045	1	3 046	31 413	4	31 417	10,3	18,0
LIST	465		465	3 890		3 890	8,4	4,5
NEBEL	811		811	8 479		8 479	10,5	9,2
NEUHARLINGERSIEL	3 634	10	3 644	27 895	80	27 975	7,3	35,4
NORDDORF	991	3	994	12 553	21	12 574	12,6	13,3
NORDERNEY, STADT	6 294	1	6 295	58 678	9	58 687	9,3	16,3
RANTUM (SYLT)	1 077		1 077	13 672		13 672	12,7	17,7
SANKT PETER ORDING	3 770		3 770	54 676		54 676	14,5	16,4
SCHARBEUTZ	1 047	4	1 051	4 707	4	4 711	4,5	1,5
SCHOENBERG (MOLSTEIN)	2 940		2 940	29 797		29 797	10,1	22,5
SPIEKEROOG	2 785	37	2 822	19 455	232	19 687	7,0	24,4
TIMMENDORFER STRAND	9 686	115	9 801	43 605	217	43 822	4,5	11,8
TRAVEMUENDE	5 130	1 677	6 807	13 704	3 238	16 942	2,5	6,8
WANGELS	2 959		2 959	12 922		12 922	4,4	10,3
WANGERLAND	682	1	683	4 062	6	4 068	6,0	5,7
WANGEROOGE	998	10	1 008	8 858	11	8 869	8,8	6,3
WENNINGSTEDT (SYLT)	938		938	10 814		10 814	11,5	5,7
WESTERLAND, STADT	9 173	20	9 193	81 766	331	82 097	8,9	15,4
WYK AUF FOEHR, STADT	3 246	1	3 247	40 128	10	40 138	12,4	17,5
<u>LUFTKURORTE</u>								
BAIERSBRONN	11 140	294	11 434	106 227	1 512	107 739	9,4	29,4
BAYRISCHZELL	1 678	19	1 697	14 199	272	14 471	8,5	21,3
BODENMAIS, MARKT	2 973	12	2 985	23 654	27	23 681	7,9	19,0
BRILON, STADT	4 334	89	4 423	29 862	354	30 216	6,8	40,2
ENZKLOESTERLE	3 168	28	3 196	16 438	106	16 544	5,2	27,2
FELDBERG (SCHWARZWALD)	3 339	124	3 463	20 978	429	21 407	6,2	21,7
FISCHEN I. ALLGAEU	1 451	9	1 460	18 423	60	18 483	12,7	14,5
FREYUNG, STADT	2 533	76	2 609	26 708	764	27 472	10,5	29,8
GRAFENAU, STADT	1 625	46	1 671	11 858	46	11 904	7,1	14,7
GRAINAU	3 883	80	3 963	23 016	225	23 241	5,9	20,3
INZELL	4 403	369	4 772	28 952	2 719	31 671	6,6	22,9
KONSTANZ, STADT	13 245	2 839	16 084	29 341	9 006	38 347	2,4	49,3
LAM, MARKT	3 188	21	3 209	14 293	42	14 335	4,5	19,0

FUSSNOTE SIEHE S. 23.

6 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität
nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden
im Oktober 1976*)

Gemeindegruppe Gemeinde	Ankünfte			Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer Tage	Betten- aus- nutzung %
	In- länder	Aus- länder	Ins- gesamt	In- länder	Aus- länder	Ins- gesamt		
	Anzahl							
LINDAU (BODENSEE), STADT	6 611	1 904	8 515	17 390	2 874	20 264	2,4	21,4
LOEFFINGEN	1 453	25	1 478	13 317	253	13 570	9,2	20,7
LOSSBURG	1 757	39	1 796	15 778	128	15 906	8,9	19,2
MITTENWALD, MARKT	5 249	282	5 531	32 449	581	33 030	6,0	15,8
OBERAMMERGAU	2 991	907	3 898	10 192	1 355	11 547	3,0	16,0
PFRONTEN	2 051	16	2 067	17 908	94	18 002	8,7	10,1
PLOEN, STADT	2 843	1 707	4 550	12 912	7 737	20 649	4,5	25,0
REIT IM WINKL	3 345	52	3 397	17 335	300	17 635	5,2	13,9
RUHPOLDING	9 258	375	9 633	64 847	2 596	67 443	7,0	27,8
SANKT ENGLMAR	5 118		5 118	35 386		35 386	6,9	42,8
SASBACHWALDEN	4 492	16	4 508	26 989	42	27 031	6,0	46,7
SCHLIERSEE, MARKT	7 273	231	7 504	28 424	673	29 097	3,9	21,0
SCHWANGAU	2 987	1 459	4 446	17 799	1 895	19 694	4,4	19,7
SIEGSDORF	1 548	7	1 555	18 212	493	18 705	12,0	16,6
SYLT-OST		751		751	8 817		8 817	11,7
TODTNAU, STADT	3 804	150	3 954	19 676	353	20 029	5,1	17,2
UNTERWOESSEN	1 136	16	1 154	8 116	24	8 140	7,1	10,0
WALDKIRCHEN, MARKT	1 275		1 275	8 913		8 913	7,0	14,3
ZWIESEL, STADT	1 642	12	1 654	7 877	38	7 915	4,8	12,4
<u>ERHOLUNGSORTE</u>								
BAYERISCHE GMAIN	1 324	24	1 348	23 914	188	24 102	17,9	45,0
IMMENSTADT I. ALLGAEU, STADT	1 343	13	1 356	9 567	49	9 616	7,1	14,0
KRUEN	2 158	117	2 275	16 524	538	17 062	7,5	20,9
<u>SONSTIGE GEMEINDEN</u>								
BAYREUTH, STADT	4 985	567	5 552	16 259	1 762	18 021	3,2	21,3
BERNKADEL-KUES, STADT	17 629	2 423	20 052	58 909	5 114	64 023	3,2	83,1
COCHEM, STADT	20 808	3 633	24 441	45 343	8 485	53 828	2,2	54,3
GOSLAR, STADT, M. HAHNENKLEE-BOCKSWIESE	19 873	6 988	26 861	76 215	29 354	105 569	3,9	40,2
HOLZMINDEN, STADT	5 425	148	5 573	22 702	753	23 455	4,2	35,2
NORDEN, STADT	3 912	19	3 931	17 282	34	17 316	4,4	17,1
RUEDESHEIM AM RHEIN, STADT	20 781	8 535	29 316	34 739	16 463	51 202	1,7	42,0

*) NUR BERICHTSGEMEINDEN DIE IM KALENDERJAHR 1975 ZUSAMMEN 250 000 UND MEHR UEBERNACHTUNGEN IN BEHERBERGUNGSSTAETEN HATTEN, ABER OHNE CAMPINGPLAETZE, JUGENDHERBERGEN, KINDERHEIME UND SONSTIGE MASSENUNTERKUENFTEN.

**7 Ankünfte und Übernachtungen in Jugendherbergen und Kinderheimen
im Oktober 1976 nach Ländern**

Land	Jugend- herbergen und Kinderheime	Ankünfte		Übernachtungen	
		insgesamt	darunter Auslands- gäste	insgesamt	darunter Auslands- gäste
	Anzahl				

Jugendherbergen

Schleswig-Holstein	39	12 901	620	41 045	940
Hamburg	3	4 275	1 101	8 445	2 230
Niedersachsen	95	42 397	1 744	126 609	3 054
Bremen	3	2 362	430	3 620	465
Nordrhein-Westfalen	109	72 406	5 213	188 244	8 659
Hessen	52	16 836	1 577	49 320	4 601
Rheinland-Pfalz	39	27 070	2 738	75 630	4 350
Baden-Württemberg	69	29 998	3 783	79 656	6 553
Bayern	103	27 390	3 993	68 215	9 943
Saarland	6	2 690	467	5 431	826
Berlin (West)	4	5 199	982	18 997	2 869
Bundesgebiet	522	243 524	22 648	665 212	44 490

Kinderheime

Schleswig-Holstein	84	2 763	-	126 422	-
Hamburg	-	-	-	-	-
Niedersachsen	65	2 573	-	77 181	-
Bremen	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	15	1 407	-	13 852	-
Hessen	18	793	5	19 328	70
Rheinland-Pfalz	5	138	-	3 807	-
Baden-Württemberg	84	2 882	41	93 411	143
Bayern	69	2 863	18	52 704	174
Saarland	1	107	-	3 317	-
Berlin (West)	-	-	-	-	-
Bundesgebiet	341	13 526	64	390 022	387